Planersocietät
Mobilität. Stadt. Dialog.

Referenzliste

Planersocietät Dr.-Ing. Frehn, Steinberg & Partner
Stadt- und Verkehrsplaner

Gutenbergstraße 34
44139 Dortmund

Hauptsitz Dortmund: Gutenbergstraße 34; 44139 Dortmund; Tel.: 0231/589696-0
Niederlassung Bremen: Am Wall 142, 28195 Bremen, Tel.: 0421/649153 – 44
Niederlassung Karlsruhe: Moltkestraße 43, 76133 Karlsruhe, Tel: 0721/831693.-0

Stand: Januar 2020

www.planersocietaet.de

Inhalt

Arbeitsfelder der Planersocietät	3
Integrierte Verkehrsplanung	5
ÖPNV-Planung & Inter-/Multimodalität	13
Nahmobilität und Radverkehr	18
Verkehr und Umwelt	26
Entwurfsplanung und Verkehrstechnik	29
Stadtplanung und Stadtentwicklung	36
Analyse und Forschung	39
Kommunikation und Moderation	46

Arbeitsfelder der Planersocietät

Integrierte Verkehrsplanung
- Kommunale und regionale Verkehrsentwicklungsplanung
- Innenstadt- und Quartiersverkehrskonzepte
- Integrierte Verkehrs- und Städtebaukonzepte
- Konzepte zur Barrierefreiheit

ÖPNV/Inter- und Mulitmodalität
- Nahverkehrspläne
- Stadtbuskonzepte
- Konzepte für Bedarfsverkehre (AST, Bürgerbus)
- ÖPNV-Tourismus- und Freizeitverkehrskonzepte

Nahmobilität, Fuß- und Radverkehr
- Nahmobilitätskonzepte
- Fußverkehrskonzepte und Fußverkehrs-Checks
- Radverkehrskonzepte
- Potenzialanalysen/Machbarkeitsstudien Radschnellwege

Verkehr und Umwelt
- Klimaschutzteilkonzepte Mobilität
- Elektromobilitätskonzepte
- Lärmaktionspläne
- Konzepte zur Luftreinhalteplanung

Entwurf, Verkehrstechnik und Mobilitätskonzepte
- Verkehrsgutachten und Verträglichkeitsanalysen
- Straßenentwurfsplanungen, Gestaltung öffentlicher Raum
- Verkehrstechnik, -modelle und -simulationen
- Standortbezogene Stellplatz- und Mobilitätskonzepte

Stadtplanung und Stadtentwicklung
- Stadtentwicklungs- und Quartierskonzepte
- Städtebauliche Rahmenplanung
- Stadtumbau und Infrastrukturentwicklung
- Konzepte zur Steuerung von Vergnügungsstätten

Analysen, Mobilitätsdaten und Forschung
- Haushaltsbefragungen zur Mobilität
- Verkehrszählungen und Videobeobachtungen
- Fahrgast- und Passantenbefragungen
- Stadt- und Mobilitätsforschung

Kommunikation, Veranstaltungen und Moderation
- Innovative Beteiligungskonzepte im Planungsdialog
- Moderation, Werkstätten, World-Cafés etc.
- Online-Beteiligungstools
- Beteiligung von Kindern und Jugendlichen
- Konferenzen, Fachtagungen, Broschüren

Wir denken weiter.

Zukunftsideen entwickeln,

umsetzen und kommunizieren.

Foto: AndreasF./Quelle: Photocase

Integrierte Verkehrsplanung

- **Mobilitätskonzept Hamburg Oberbillwerder:** Mobilitätskonzept für einen neuen Stadtteil in Hamburg-Bergedorf mit ca. 7.000 Wohnungen und 5.000 Arbeitsplätzen; Auftraggeber: IBA Hamburg GmbH, 2020-2021
- **Mobilitätskonzept Gießen:** Grundlagen- und Bestandsanalyse; Zielkonzept; Entwicklung und Bewertung von Maßnahmen und Szenarien; integriertes Handlungs- und Umsetzungskonzept; Kommunikation und Beteiligung; in ARGE mit GGR und IKU – Die Dialoggestalter; Auftraggeber: Stadt Gießen, 2020 – 2022
- **Machbarkeitsstudie zur Durchführung der Internationalen Gartenausstellung IGA 2017 für den Zukunftsgartenstandort Gelsenkirchen;** Auftraggeber: Stadt Gelsenkirchen, 2019 – 2020
- **Masterplan Mobilität Gelsenkirchen:** Gesamtstädtischer Masterplan inkl. Stellplatzsatzung; Quartierskonzepten und Mobilitätsmanagementkonzept; Auftraggeber: Stadt Gelsenkirchen, 2019 – 2022
- **Mobilitätskonzept Rhede:** Gesamtstädtischer Verkehrsentwicklungsplan inkl. Bürgerbeteiligung; Auftraggeber: Stadt Rhede, 2019 – 2021
- **Stuttgart „Lebenswerte Stadt" – Grundlagenuntersuchung für eine autofreie Innenstadt:** Analysen; Erschließungs- und Zufahrtkonzeption; Auftraggeber: Landeshauptstadt Stuttgart, 2019 – 2021
- **Masterplan Mobilität Bad Oeynhausen:** Fortschreibung des Masterplans Mobilität inklusive einer Haushaltsbefragung; Auftraggeber: Stadt Bad Oeynhausen, 2019 – 2021
- **Verkehrsentwicklungsplan Hamburg:** Grundlagenanalyse; Zustandsanalyse; Entwicklung und Bewertung von Maßnahmen und Szenarien; Handlungs- und Umsetzungskonzept; Kommunikation und Beteiligung; in ARGE mit ARGUS Hamburg, Urbanista; Auftraggeber: Freie und Hansestadt Hamburg, 2019-2021
- **Mobilitätskonzept Elsdorf:** Gesamtstädtisches Mobilitätskonzept im Rahmen einer Gesamtstrategie für eine Tagebaukommune; Auftraggeber: Stadt Elsdorf, 2019 – 2020
- **Verkehrs- und Wegeleitkonzept Bad Driburg:** Quartierskonzept für die Südoststadt; Auftraggeber: Stadt Bad Driburg, 2019 – 2020
- **Verkehrskonzept Norderstraße:** Konzeption und verkehrliche Untersuchung zur Verkehrsberuhigung der Norderstraße in Flensburg; Auftraggeber: Stadt Flensburg, 2019-2020
- **Mobilitätskonzept Cranger Kirmes;** Entwicklung von alternativen Handlungsansätzen und Maßnahmen zur Abwicklung der Besucherströme eines der größten Volksfeste Deutschlands mit umfangreicher Beteiligung unterschiedlicher Akteursgruppen; Auftraggeber: Stadt Herne, 2019 – 2020
- **Mobilitätsmanagement für die Kita Villa Lu;** Erstellung eines Konzeptes zur stadtverträglichen und kinderfreundlichen Organisation des Hol- und Bringverkehrs in der neuen Kita Villa Lu in Buisdorf; Auftraggeber: Stadt Sankt Augustin; 2019-2020

- **Masterplan Mobilität 2030 in Dortmund:** Teilkonzepte für die Themen Fußverkehr und Barrierefreiheit, Radverkehr & Verkehrssicherheit; Öffentlicher Raum & Ruhender Verkehr; inkl. Planungsdialog; Auftraggeber: Stadt Dortmund, 2019-2020
- **Mobilitätskonzept Bretten:** Grundlagenerhebung, Haushaltsbefragung, Unternehmensbefragung; Erarbeitung einer zusammenfassenden Bewertung von Stärken und Schwächen sowie eines Zielkonzepts; Maßnahmenentwicklung und Umsetzungskonzept; Bürgerbeteiligung (Bürgerforen, Projektbeirat, Online-Beteiligung); Auftraggeber: Stadt Bretten, 2019-2020
- **Integriertes Verkehrskonzept für die Gemeinde Aspach:** Erarbeitung eines integrierten Handlungskonzepts inkl. Verkehrszählungen; Zieldefinition und Maßnahmenentwicklung; öffentlicher Dialog; Auftraggeber: Gemeinde Aspach 2019-2020
- **Verkehrsentwicklungsplan Lahr mit ÖPNV-Konzept:** Erarbeitung eines integrierten und verkehrsmittelübergreifenden VEP mit einem besonderen Fokus auf den ÖPNV; Auftraggeber: Stadt Lahr/ Schwarzwald, 2019-2020
- **Integriertes Mobilitätskonzept Paderborn (IMOK):** Erarbeitung eines gesamtstädtischen VEP inkl. Planungsdialog (u.a. Bürgerforen, projektbegleitender Arbeitskreis) sowie zweier Stadtteilverkehrskonzepte; Auftraggeber: Stadt Paderborn, 2019-2021
- **Mobilitätskonzept für die Stadt Bocholt:** Erarbeitung eines gesamtstädtischen Mobilitätskonzeptes (Bestandsaufnahme und -analyse; Ziele; Maßnahmenentwicklung und integriertes Handlungskonzept) inkl. Planungsdialog (u.a. Bürgerforen, Online-Dialog, projektbegleitender Arbeitskreis); Auftraggeber: Stadt Bocholt, 2019-2020
- **Verkehrsentwicklungsplan für die Stadt Schalksmühle:** Gesamtstädtischer VEP inkl. Modellerarbeitung; Auftraggeber: Stadt Schalksmühle, 2019-2020
- **Verkehrskonzept für den Bielefelder Westen:** Entwicklung eines Quartiersverkehrskonzeptes für den Bielefelder Westen; Ermittlung der Durchgangsverkehre; Erarbeitung eines allgemeinen Verkehrskonzepts für den Stadtteil mit alternativer Verkehrsführung und Impulsen zur Förderung der Nahmobilität unter Mitarbeit der Akteure vor Ort; Auftraggeber: Stadt Bielefeld, 2019
- **Aktualisierung des Verkehrskonzepts Westerberg in Osnabrück:** Vorbereitung und Durchführung von mehreren Bürgerworkshops; inkl. Maßnahmenentwicklung; Auftraggeber: Stadt Osnabrück, 2019
- **Stellplatzsatzung Leverkusen:** Erarbeitung eines Vorschlags für die Neufassung der Stellplatzsatzung; Auftraggeber: Stadt Leverkusen, 2019
- **Mobilitätskonzept für die Stadt Billerbeck:** Untersuchung des Schüler-ÖPNV und der Schulwegemobilität sowie Erarbeitung weiterer Mobilitätsmaßnahmen für die Stadt; Auftraggeber: Stadt Billerbeck, 2019
- **Mobilitätskonzept Recklinghausen:** Entwicklung eines Verkehrsentwicklungsplans mit dem Ziel der Stärkung des Umweltverbunds; Bürgerbeteiligung; Auftraggeber: Stadt Recklinghausen, 2018-2020
- **Mobilitätsplan D für die Landeshauptstadt Düsseldorf – Stufe I:** Bestandsanalyse; Erarbeitung einer Strategie und eines Zielkonzeptes zusammen mit einer Fachgruppe Mobilität und einem politischen Steuerungskreis; inkl. Planungsdialog und Onlinedialog; Auftraggeber: Landeshauptstadt Düsseldorf, 2018-2019

Foto: Sebastian Hopp

- **Innenstadtkonzept Schwelm (ISEK):** Erarbeitung eines übergreifenden Konzeptes für die Innenstadt mit Schwerpunkt Verkehr und Planungsdialog; in ARGE mit Stadtbüro, Dortmund; Auftraggeber: Stadt Schwelm, 2018-2019
- **Mobilitätskonzept für Oer-Erkenschwick:** Erarbeitung eines kommunalen Mobilitätskonzeptes mit Schwerpunkt Innenstadt; Auftraggeber: Stadt Oer-Erkenschwick, 2018-2019
- **Mobilitätskonzept für die Stadt Ibbenbüren:** Erarbeitung eines gesamtstädtischen VEP inkl. Planungsdialog (u.a. Bürgerforen, projektbegleitender Arbeitskreis, Online-Beteiligung); Auftraggeber: Stadt Ibbenbüren, 2018-2020
- **Haushaltsbefragung Erkelenz:** Befragung zur Mobilität der Bürgerschaft nach dem AGFS-Standard (mit differenzierter Erhebungstechniken) und spezifischer Auswertung; Auftraggeber: Stadt Erkelenz, 2018-2019
- **Verkehrsentwicklungsplan Pirmasens:** Erarbeitung eines Verkehrsentwicklungsplans inkl. Verkehrszählungen sowie einer Haushaltsbefragung; Zieldefinition und Maßnahmenentwicklung; Evaluationskonzept; öffentlicher Dialog; Auftraggeber: Stadt Pirmasens, 2018-2019
- **Regionales Mobilitätsentwicklungskonzept für die Metropole Ruhr:** Bestandsaufnahme der Situation vor dem Hintergrund der bestehenden Leitbilder und Ziele; Entwicklung übergreifender Strategien und Maßnahmen; in enger Abstimmung mit den Kommunen und Verbänden; in ARGE mit Goudappel/Coffeng, GGR, S&W und HTC; Auftraggeber: Regionalverband Ruhr, 2018-2019
- **Mobilitätskonzept für die Stadt Leverkusen:** Erarbeitung eines kommunalen Mobilitätskonzeptes inkl. Planungsdialog; Bestandsanalyse; Ziele; integriertes Handlungskonzept; Auftraggeber: Stadt Leverkusen, 2018-2019
- **Elektromobilitätskonzept für die Stadt Delmenhorst:** Status-Quo-Analysen; Stärken-Schwächen-Analyse; Zielstrategie; Maßnahmen und Handlungsfelder; Bürgerbeteiligung und Öffentlichkeitsarbeit; Auftraggeber: Stadt Delmenhorst, 2018-2019
- **Mobilitätskonzept für das Saarland – intelligent und vernetzt unterwegs:** Bestandsaufnahme der Verkehrssysteme; Analyse und Bewertung bestehender Mobilitätsvoraussetzungen; Szenarien der zukünftigen Verkehrsentwicklung; Ziele der zukünftigen Verkehrsentwicklung; Handlungsansätze und Leitlinien für die zukünftige Verkehrsentwicklung; Erarbeitung von Modellprojekten; Beteiligung; Auftraggeber: Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr, 2018-2019
- **Stellplatzsatzung für die Stadt Monheim:** Erarbeitung einer spezifischen Stellplatzsatzung für die Stadt Monheim am Rhein; aufbauend auf den Empfehlungen des Zukunftsnetzes Mobilität NRW; Auftraggeber: Stadt Monheim, 2018
- **Vertiefungskonzept Verkehr für die Innenstadt von Oerlinghausen:** Status-Quo-Analysen; integriertes Entwicklungs- und Handlungskonzept zum Innenstadtverkehr; Partizipation und Planungsdialog; Auftraggeber: Stadt Oerlinghausen, 2017-2018
- **Mobilitätskonzept für das Holstenareal in Altona:** Planung und Konzeption von Mobilitätsangeboten und Maßnahmen im Mobilitätsmanagement für das Neubauquartier in Hamburg-Altona zur autoarmen Quartiersgestaltung; Empfehlungen zur vertraglichen Sicherung der Maßnahmen zwischen Kommune und Investor; Auftraggeber: SG Development GmbH, Düsseldorf; 2017-2018

- **Mobilitätskonzept für die Gemeinde Alfter:** Erarbeitung eines kommunalen Mobilitätskonzeptes (Bestandsanalyse, Ziele, Integriertes Handlungskonzept) unter Berücksichtigung verschiedener Nutzergruppen und der bewegten Topographie; Auftraggeber: Gemeinde Alfter, 2017-2018
- **Verkehrsuntersuchung Kempener Westen:** Prognose der Verkehrserzeugung einer geplanten; umfangreichen Siedlungsentwicklung und der Auswirkungen auf das Straßennetz in mehreren Ausbaustufen und Erschließungsvarianten; vergleichende Bewertung der Varianten und Empfehlungen zur Umsetzung; Auftraggeber: Stadt Kempen, 2017 - 2018
- **Mobilitätskonzept Campus Westerberg:** Erstellung eines integrierten Handlungskonzepts für den Campus Westerberg Osnabrück mit dem Ziel der Erhöhung der Aufenthaltsqualität unter verstärkter Nutzung umweltfreundlicher und innovativer Mobilität; Auftraggeber: Universität Osnabrück & Hochschule Osnabrück; 2017-2018
- **Kommunales Elektromobilitätskonzept für die Stadt Flensburg:** Status-Quo-Analysen; Stärken-Schwächen-Analyse; Zielstrategie; E-City-Logistik; Machbarkeit; Maßnahmen und Handlungsfelder; Auftraggeber: Stadt Flensburg, 2017-2018
- **Verkehrsentwicklungsplan für die Hansestadt Buxtehude:** Bestandsanalyse und Verkehrsmodell; Leitbild; Prognose und Planfälle; Entwicklung von Handlungsstrategien und einem integrierten Umsetzungskonzept; Partizipation und Planungsdialog; Auftraggeber: Hansestadt Buxtehude; 2017-2019
- **Integriertes kommunales Elektromobilitätskonzept für Solingen:** Status-Quo-Analysen; Stärken-Schwächen-Analyse; Zielstrategie für ein kommunales E-Mobilitätskonzept; Ableitung von mehreren Handlungsfeldern; Auftraggeber: Stadt Solingen, 2016-2018
- **Verkehrskonzept Bochum-Nord:** Erarbeitung eines integrierten und verkehrsmittelübergreifenden Verkehrskonzeptes; Bestandsaufnahme, -analyse; Verkehrszählungen; Leitbildentwicklung; Handlungsfelder; Maßnahmenbewertung; Handlungs- und Umsetzungskonzept; Öffentlichkeitsbeteiligung; Auftraggeber: Stadt Bochum, 2017-2018
- **Masterplan Mobilität Limburg:** Erarbeitung eines verkehrsmittelübergreifenden und integrierten Masterplans Mobilität für die zukünftige Verkehrsentwicklung bis 2030; Strategieentwicklung; Bürgerbeteiligung; Teilkonzept Luftreinhalteplanung; in ARGE mit GGR; Auftraggeber: Stadt Limburg, 2017-2019
- **Masterplan Mobilität Dortmund 2030:** Entwicklung eines Leitbildes für die zukünftige Verkehrsentwicklung bis 2030; Strategieentwicklung; Bürgerbeteiligung; Arbeitskreismoderation; Teilkonzept Luftreinhalteplanung; Auftraggeber: Stadt Dortmund, 2016-2018
- **Verkehrsentwicklungsplan Bamberg:** Erarbeitung eines Verkehrsplans; Bestandsanalyse; Ziel- und Szenariendiskussion; Maßnahmenbewertung; Handlungskonzept; Auftraggeber: Stadt Bamberg, 2016-2018
- **Verkehrsentwicklungsplan Fulda**; Erarbeitung eines integrierten und verkehrsmittelübergreifenden Verkehrsentwicklungsplans; Bestandsaufnahme und -analyse; Leitbildentwicklung; Modellentwicklungen und -betrachtungen; Handlungsfelder; Maßnahmenbewertung; Öffentlichkeitsarbeit/Partizipation; Auftraggeber: Stadt Fulda, 2016-2018

- **Verkehrsentwicklungsplan Koblenz:** Erarbeitung eines Verkehrsentwicklungsplans; Öffentlichkeitsarbeit; Ziel- und Szenariendiskussion; Maßnahmenbewertung; Handlungskonzept; Auftraggeber: Stadt Koblenz, 2015-2018
- **Machbarkeitsbeurteilung zur Verkehrsführung in der Altstadt Schwerte:** Kurzgutachten zur Bewertung von möglichen Shared-Space-Bereichen und Aussagen zum Einbahnstraßensystem, Verkehrserhebung, Raumbeobachtung und Umsetzungsempfehlung; Auftraggeber: Stadt Schwerte, 2017
- **Verkehrskonzept für die Ortsmitte Schmallenberg:** Teil des städtebaulichen Rahmenplans für den Kernort Schmallenberg 2030; in ARGE mit Pesch & Partner; Auftraggeber: Stadt Schmallenberg, 2016-2017
- **BonnUmland – shaREgion:** Beratung und Zuarbeiten für einen Wettbewerbsbeitrag der Bundesstadt Bonn, des Rhein-Sieg-Kreises sowie von 13 Umlandkommunen im Rahmen des Wettbewerbs StadtUmland.NRW des Ministeriums für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen; Auftraggeber: Kooperationsraum BonnUmland, 2016-2017
- **Mobilitätsstrategie Stadt Frankfurt am Main:** Projektassistenz der Projektleitung zur Erarbeitung einer integrierten und übergreifenden Mobilitätsstrategie; Auftraggeber: Stadt Frankfurt am Main, 2013-2017
- **Masterplan Mobilität KielRegion:** Erarbeitung eines regionalen Strategiepapiers zur Entwicklung der Infrastruktur und Mobilität für die Landeshauptstadt Kiel sowie für die beiden Kreise Plön und Rendsburg-Eckernförde; Akteursbeteiligung, Planungswerkstätten und Öffentlichkeitsarbeit; in ARGE mit GGR, urbanus; Auftraggeber: KielRegion, 2016-2017
- **Mobilitätskonzept für die Stadt Greven:** Erstellung eines sachlichen Teilplans Mobilität; Bestandsanalyse, Ziel- und Szenariendiskussion, integriertes Handlungs- und Umsetzungskonzept, Evaluationskonzept; Prozessmanagement; Auftraggeber: Stadt Greven, 2016-2017
- **Masterplan Klimafreundlicher Mobilitätsplan Stadt Gütersloh:** Erarbeitung eines Masterplans Mobilität unter Berücksichtigung klimafreundlicher Mobilität; Auftraggeber: Stadt Gütersloh, 2015-2016
- **Verkehrsentwicklungsplan Saarbrücken:** Erarbeitung eines gesamtstädtischen Verkehrsentwicklungsplans als Strategie für die Mobilität bis 2030; Bestandsanalyse, Ziel- und Szenariendiskussion, Maßnahmenbewertung, Handlungskonzept und Planungsdialog; Auftraggeber: Landeshauptstadt Saarbrücken, 2014-2016

- **Verkehrs- und Städtebaukonzept „Markgräfliches Opernhaus" Bayreuth:** Verkehrs-, Erschließungs- und städtebauliches Konzept für das Weltkulturerbe „Markgräfliches Opernhaus" in Bayreuth; Auftraggeber: Stadt Bayreuth, 2015-2016
- **Interkommunaler Verkehrsentwicklungsplan für die Städte Hemer, Iserlohn, Menden:** Erarbeitung eines regionalen Verkehrsentwicklungsplans für die Städteregion Hemer, Iserlohn, Menden (mit rund 200.000 Einwohnern); Mobilitätsbefragung und Modellerstellung; Auftraggeber: Städte Hemer, Iserlohn, Menden, 2013-2016
- **Verkehrsentwicklungsplan Soest:** Modell; Verkehrszählungen Kfz-Verkehr; Ziel- und Szenarienkonzept, Bürgerbeteiligungskonzept; Auftraggeber: Stadt Soest, 2013-2016
- **Barrierefreie Innenstadt Kleve:** Analyse und Maßnahmenkonzept mit Durchführung eines Aktionstages zur Barrierefreiheit sowie eines Workshops; Auftraggeber: Stadt Kleve, 2015
- **Erstellung eines Mobilitätskonzeptes zur Landesgartenschaubewerbung 2020;** Auftraggeber: Stadt Kamp-Lintfort, 2015
- **Mobilitätsstrategie für den Kreis Gütersloh:** Erstellung von Zielsetzungen auf Grundlage bestehender Konzepte und Ziele; Maßnahmenentwicklung (auch in Zusammenarbeit mit den Kreiskommunen); Auftraggeber: Kreis Gütersloh, 2015
- **Verkehrskonzept für den Stadtteil Osnabrück-Westerberg:** Verkehrsberuhigung, Modellberechnung, Bürgerbeteiligung; Auftraggeber: Stadt Osnabrück, 2015
- **Masterplan Verkehr für das Soziale-Stadt-Gebiet Hagen-Wehringhausen:** Erarbeitung eines integrierten Verkehrskonzeptes für das Soziale-Stadt-Gebiet im Stadtteil Wehringhausen mit Schwerpunkt Nahmobilität; Aufwertung des öffentlichen Raums; Bürgerdialog; Auftraggeber: Stadt Hagen, 2014-2015
- **Verkehrsentwicklungsplan Fröndenberg:** Erarbeitung eines gesamtstädtischen Verkehrsentwicklungsplans (inkl. Bestandsanalyse und Maßnahmenkonzeption sowie Modell); Auftraggeber: Stadt Fröndenberg, 2014-2015
- **Integriertes Verkehrsentwicklungskonzept (IVEK) Bad Kreuznach:** Erarbeitung eines gesamtstädtischen, integrierten und verkehrsmittelübergreifenden Verkehrsentwicklungsplans; in ARGE mit GGR; Auftraggeber: Bad Kreuznach, 2014-2015
- **Masterplan Klimafreundliche Mobilität im Kreis Steinfurt:** Erarbeitung einer Mobilitätsstrategie für den Kreis Steinfurt unter Berücksichtigung der Nahverkehrsplanung des Kreises sowie der klimafreundlichen Mobilität; Durchführung von mehreren projektbezogenen Veranstaltungen und Arbeitskreisen; Auftraggeber: Kreis Steinfurt, 2014-2015
- **Mobilitätsstudie für den Nationalpark Hunsrück-Hochwald:** Erarbeitung eines Mobilitätskonzeptes zur Erschließung einer neuen Nationalparkregion mit umweltfreundlichen Verkehrsmitteln (Bus & Bahn, Rad, Fuß); Auftraggeber: Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten des Landes Rheinland-Pfalz, 2014-2015
- **Verkehrsentwicklungsplan Taunusstein:** Integrierter und verkehrsmittelübergreifender Verkehrsentwicklungsplan inkl. Analyse, Modellentwicklung, Maßnahmenkonzeption und Partizipation; Auftraggeber: Stadt Taunusstein, 2013-2015

Foto: Sebastian Hopp

- **Verkehrsentwicklungsplan für Stadt und Region Kassel:** Strategische Neuausrichtung der Verkehrsplanung; MIV und ÖV-Modellerstellung für die Region, Beteiligungsprozesse; Verkehrserhebungen; Auftraggeber: Stadt Kassel, 2011-2015
- **Vorstudie Masterplan Mobilität Kiel Region;** Erarbeitung von Struktur und Arbeitsphasen eines regionalen Masterplans Mobilität für die KielRegion (Stadt Kiel, Kreis Eckernförde, Kreis Rendsburg-Plön), Aufzeigen von Fördermöglichkeiten und Abstimmung des Beteiligungsprozesses; Auftraggeber: KielRegion GmbH, 2014-2015
- **Masterplan Klimafreundliche Mobilität Bad Oeynhausen:** Gesamtstädtischer Klima-VEP mit Maßnahmenprogramm und Mobilitätsbefragung; Auftraggeber: Stadt Bad Oeynhausen, 2013-2014
- **Leitbild für die Metropolregion Ruhr:** Entwicklung von Leitbildern und Zielaussagen zur regionalen Mobilität in der Metropolregion Ruhr (in ARGE mit orange edge); Auftraggeber: Regionalverband Ruhr, 2014
- **Verkehrsentwicklungsplan Bremen 2025:** VEP-Prozess mit Bestandsanalyse, Szenarien- und Maßnahmenentwicklung, Maßnahmenbewertung; inkl. Bürgerbeteiligung; in ARGE mit IVV GmbH; Auftraggeber: Freie Hansestadt Bremen, 2012-2014
- **Innenstadtverkehrskonzept Alt-Willich:** Modell- und Variantenberechnung von Maßnahmen zum Integrierten Handlungskonzept Innenstadt; Auftraggeber: Stadt Willich, 2013
- **Integriertes Mobilitätskonzept für den Campus Bochum der Hochschulen in Bochum;** Entwicklung eines nachfragegerechten, ganzheitlichen Mobilitätsansatzes für den Hochschulstandort Bochum; Förderung Umweltverbund, optimierte Abwicklung des MIV, barrierefreie Gestaltung; Auftraggeber: Stadt Bochum, Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW, Ruhr-Universität Bochum (RUB), Hochschule Bochum, Hochschule für Gesundheit, 2013
- **Integriertes Mobilitätskonzept Altstadt Lippstadt:** Entwicklungskonzept für die Gestaltung und Optimierung der Innenstadtverkehre (inkl. städtebaulicher Bezüge); Online-Kommunikation, Bürgerdialog; Auftraggeber: Stadt Lippstadt, 2013
- **Mobilitätskonzept für das LWL-Freilichtmuseum Hagen;** Auftraggeber: LWL-Freilichtmuseum, 2012-2013
- **Verkehrsentwicklungsplan Stadt Schweinfurt:** Strategische Neuausrichtung der Verkehrsplanung mit Schwerpunkt Radverkehrsförderung, ruhender Verkehr und Mobilitätsmanagement; begl. Projektarbeitsgruppe; Auftraggeber: Stadt Schweinfurt, 2011-2013
- **Innenstadtverkehrskonzept Paderborn:** Übergreifendes integriertes Verkehrskonzept für die Innenstadt; kooperatives Verfahren mit Politik, Stakeholdern und Bürgern; Auftraggeber: Stadt Paderborn, 2012
- **Verkehrskonzept für das Kurparkviertel der Stadt Bad Homburg v. d. Höhe:** Erarbeitung einer Rahmenkonzeption für das Kurparkviertel mit Straßenraumgestaltungen und Aufwertungsbeispielen für den öffentlichen Raum in einem städtebaulich sensiblen Quartier; Auftraggeber: Stadt Bad Homburg v. d. Höhe, 2011-2012
- **Verkehrsentwicklungsplan Moers:** Strategisches Konzept für die Verkehrsentwicklung für den Kfz-Verkehr, ÖPNV sowie Fuß- und Radverkehr bis 2025; Modellentwicklung, Mobilitätsbefragung, VEP-Erstellung parallel zum Stadtentwicklungskonzept und FNP; Auftraggeber: Stadt Moers, 2008-2012

- **Masterplan Mobilität und Verkehr Stadt Willich:** Verkehrsentwicklungsplan mit strategischen Konzepten für alle Verkehrsmittel; Haushaltsbefragung, Modellentwicklung, Partizipation und Beteiligungsprojekte; Auftraggeber: Stadt Willich, 2009-2011
- **Verkehrskonzept für die Duisburger Innenstadt:** Integriertes Innenstadtverkehrskonzept (aufbauend auf den Masterplan von Foster); Entwicklung von Netzvarianten für alle Verkehrsarten, Maßnahmen zur Steigerung der Aufenthaltsqualität; Leistungsfähigkeitsbetrachtung und Vorentwurfsplanungen; Auftraggeber: Innenstadt Duisburg Entwicklungsgesellschaft mbH (in Zusammenarbeit mit der Stadt Duisburg), 2008-2010
- **Verkehrskonzeptionelle Beratung zum interkommunalen Gewerbegebiet HER-BO 43 (ehem. Nokia-Gelände):** Aufzeigen von Entwicklungsperspektiven, Erschließungsvarianten, Leistungsfähigkeiten; in ARGE mit BKR und wbp Landschaftsarchitekten; Auftraggeber: Stadt Bochum/Stadt Herne, 2009-2010
- **MIV-Konzept zum Masterplan Mobilität Bergkamen:** Verkehrserhebungen; Haushaltsbefragung zur Verkehrsmittelwahl; Modellerstellung MIV-Netz; strategisches Konzept inkl. Zielkonzept zum Masterplan Mobilität (Fuß, Rad, ÖPNV); Auftraggeber: Stadt Bergkamen, 2007-2009
- **Verkehrskonzeption „Duisburger Freiheit":** Verkehrsplanerische Beratung zum städtebaulichen Masterplan von Foster für die Entwicklungsfläche südlich des Duisburger Hauptbahnhofs; Auftraggeber: aurelis real estate GmbH & Co. KG, 2009
- **Evaluation und Neuausrichtung des zukünftigen VEP Stadt Willich:** Überprüfung und Evaluation des bisherigen VEP; Verkehrszählungen, Politik-Workshop zur Diskussion der Handlungserfordernisse und der Neuausrichtung des zukünftigen VEP; Auftraggeber: Stadt Willich, 2008
- **Verkehrsentwicklungsplan Sankt Augustin:** Strategisches Konzept für die Verkehrsentwicklung für den Kfz-Verkehr, ÖPNV, Fuß- und Radverkehr bis 2025; Auftraggeber: Stadt Sankt Augustin, 2007-2008
- **Freizeitverkehrsgutachten zum Phoenix-See in Dortmund:** Nachfrageabschätzung und Entwicklung der verkehrlichen Infrastruktur für den geplanten Stadtsee; in ARGE mit grünplan, Junker&Kruse, Freiraumplanung; Auftraggeber: dortmund project, 2004

ÖPNV-Planung & Inter-/Multimodalität

- **Digitaler Netzplan Kreis Unna:** Aufbau eines digitalen Netzplans für das gesamte Kreisgebiet; Verknüpfung mit Attributen zur Darstellung themenspezifischer Auswertungen; Auftraggeber: Kreis Unna, 2020
- **Nahverkehrsplan Kreis Viersen:** Betreuung der Vergabe und Umsetzung des NVP Kreis Viersen; Auftraggeber: Kreis Viersen, 2019-2021
- **Ergänzungsbericht VEP Taunusstein 2030:** Beurteilung der gesamtverkehrlichen Wirkung und Einbindung einer schienengebundenen ÖPNV-Verbindung zwischen Wiesbaden, Taunusstein und Bad Schwalbach - Reaktivierung „Aartalbahn"; Auftraggeber: Stadt Taunusstein, 2019
- **Mobilstation Hauptbahnhof Hamm:** Weiterentwicklung der einzelnen Mobilitätsangebote zu einer integrierten Mobilstation; Begleitung der Umsetzungsplanung; in ARGE mit Horschler; Auftrag Stadt Hamm 2019
- **Verkehrsgutachten Seilersee:** Erreichbarkeitsanalysen im Busverkehr für das Areal Seilersee im Alltags- und Freizeitverkehr; Ergänzende Mobilitätsbausteine für Veranstaltungen und Schulen; Integration von neuen Angeboten im lokalen Busnetz; in ARGE mit Brilon Bondzio Weiser; Auftrag: Stadt Iserlohn 2019
- **Umsetzungskonzept Mobilstationen Landkreis Bamberg:** Aufbereitung des Mobilitätsverhaltens im Landkreis und in Mittel- sowie Oberzentren; Darstellung von Modulen und Dienstleistungen; Bewertungsmethodik zur Umsetzung vor Ort; Integration in bestehendes Corporate Design; Auftraggeber: Landkreis Bamberg, 2019-2020
- **Studie S28 – Westverlängerung zwischen Kaarst und Viersen:** Aufbereitung bestehender Untersuchungen in einer Broschüre; Erweiterung um Auswertungen zur Erschließung und zu Fahrzeiten; Gestaltung und Layout der Inhalte für Veröffentlichungen; Auftraggeber: Kreis Viersen, 2019
- **Nahverkehrsplan Schwalm-Eder-Kreis:** Fortschreibung des Nahverkehrsplans mit Aktualisierung der Rahmenbedingungen und der Bestandssituation; Weiterentwicklung von Qualitätsstandards; Integrationsmöglichkeiten von ehrenamtlichen Angeboten; Planung und Finanzierung von barrierefreien Haltestellen; Möglichkeiten erweiterter/neuer Mobilitätskonzepte; Auftraggeber Schwalm-Eder-Kreis, 2018-2019
- **Nahverkehrsplan Landkreis Schaumburg:** Fortschreibung des Nahverkehrsplans mit Aktualisierung des Planungsrahmens und der Bestandsanalyse; Integration bestehender Konzepte im Bus- und Bedarfsverkehr; Entwicklung eines Umsetzungskonzepts für die Barrierefreiheit im Busnetz; Auftraggeber: Landkreis Schaumburg, 2018-2019
- **Bewertungsmatrix für Mobilitätsstationen:** Entwicklung eines Bewertungsmusters zur Abschätzung zu Art und Umfang vom Mobilitätsstationen abhängig vom Standort; Integration von Bausteinen des Handbuchs für Mobilitätsstationen und Anpassung an die lokalen Herausforderungen vor Ort; Auftraggeber: Kreis Unna, 2018

- **Nahverkehrsplan Kreis Unna:** Fortschreibung des Nahverkehrsplans mit Prüfung konkreter Einzelmaßnahmen in der Angebotsplanung; Überarbeitung der Qualitätsstandards; Management und Controlling Weiterentwicklung des Busangebots im Themenfeld Inklusion; Auftraggeber: Kreis Unna, 2017-2019
- **Nahverkehrsplan Stadt Gelsenkirchen:** Aktualisierung des Nahverkehrsplans mit mehreren Schwerpunktthemen zum Liniennetz für einen neuen S-Bahntakt, zur lokalen Erschließung, Barrierefreiheit und Öffentlichkeitsbeteiligung; in ARGE mit PTV; Auftraggeber: Stadt Gelsenkirchen, 2016-2017
- **Busnetzoptimierung Stadt Unna:** Entwicklung einer neuen Buserschließung innerhalb des Stadtrings; Untersuchung von Varianten im Hinblick auf bestehende Einbahnstraßen und geplanter Flächen für den Einzelhandel; Überprüfung der Notwendigkeit von Bussen in der Fußgängerzone; Auftraggeber Kreis Unna, 2016-2017
- **Nahverkehrsplanung Stadt Bottrop;** Fortschreibung des Nahverkehrsplan mit den Schwerpunktthemen Vergabe und Anpassung von Buslinien an die neuen S-Bahntakte, Entwicklung eines Konzepts für den weiteren barrierefreien Ausbau; begleitende Öffentlichkeitsbeteiligung durch Internetplattform und Integration der Ergebnisse aus Beteiligungen seitens der Verkehrsunternehmen; Auftraggeber: Stadt Bottrop, 2016-2017
- **Öffentlichkeitsbeteiligung zum Nahverkehrsplan Stadt Düsseldorf:** Durchführung lokaler Beteiligungsveranstaltungen in den Stadtbezirken auf Basis der Entwurfsfassung des neuen Nahverkehrsplans; Dokumentation der Anregungen der Teilnehmer für die weitere Bearbeitung der Stadt Düsseldorf; Auftraggeber Stadt Düsseldorf, 2016
- **Verkehrsentwicklungsplan ÖPNV Saarland:** Fortschreibung des landesweiten Entwicklungsplans für den Schienen- und regionalen Busverkehr, gesonderte Betrachtung von Nahverkehrsverbindungen zwischen Saarland und Frankreich sowie Luxemburg; Entwicklung eines Strategiepapiers basierend aus Trendszenarien zur Ableitung von Einzelmaßnahmen. in ARGE mit GGR; Auftraggeber: Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr des Saarlands, 2016-2018
- **Potenzialanalyse multimodaler Verkehre:** Analyse von Standort- und Nachfragepotenzialen zur Konzeption von Standorten für Sharing-Angebote; Auftraggeber: Bremer Straßenbahn AG, 2016
- **Nahverkehrsplan Kreis Viersen:** Fortschreibung des Nahverkehrsplans mit Prüfung bisher nicht umgesetzter Maßnahmen alter Nahverkehrspläne, bedarfsgerechte Angebotsanpassung lokaler und regionaler Bus- und Bedarfsangebote, Abschätzung der Maßnahmenwirkung im Verkehrsmodell; Auftraggeber: Kreis Viersen, 2016-2017
- **Fahrradfreundliche/Intermodalitätsfördernde Infrastruktur und Rahmenbedingungen an den Bahnhöfen im VRR-Raum:** Ermittlung von bahnhofsbezogenen Faktoren bzw. Einflussgrößen; Verkehrszählungen, Befragungen; in ARGE mit Ruhr-Universität Bochum, Verkehrsverbund Rhein-Ruhr; Auftraggeber: ADFC, 2015-2016
- **Konzept zur verbesserten Verknüpfung von Bus und Radverkehr im Kreis Unna:** Qualifizierung von Umsteigemöglichkeiten zwischen Fahrrad und Bus auf der Basis von GIS-Gebäude-Daten; Ermittlung von attraktiven Bushaltestellen für einen Bus-/Fahrradumstieg mit Integration bestehender Planungen und Flächenverfügbarkeit für die Umsetzung; Auftraggeber: Kreis Unna, 2015-2016

- **Mobilitätskonzept Stadt Einbeck:** Multimodales Verkehrskonzept mit Fokus auf Verknüpfungen von ÖPNV mit weiteren Mobilitätsangeboten; Anpassungsgrundlage im Rahmen der Reaktivierung einer Bahnstrecke; Auftraggeber: Stadt Einbeck, 2016
- **Nahverkehrsplan für den Kreis Ennepe-Ruhr:** Aktualisierung und Fortschreibung des Nahverkehrsplans mit dem Schwerpunkt einer bedarfsgerechten Angebotsanpassung; Aufnahme neuer Aspekte wie Qualitätsstandards/-management und Barrierefreiheit; Stärkung des Produkts Schnellbus; in ARGE Büro StadtVerkehr; Auftraggeber: Ennepe-Ruhr-Kreis, 2015 - 2016
- **Linienbündelungskonzept Kreis Unna:** Analyse des bestehenden Angebotes und Entwicklung von Linienbündel auf Basis mehrerer Kriterien wie Wirtschaftlichkeit oder räumlicher Zusammenhang; Auftraggeber: Kreis Unna, 2014-2015
- **Mobilitätsstationen im Kreis Unna:** Analyse der umweltfreundlichen Mobilitätsangebote und bestehender Verknüpfungen im Kreis Unna inkl. Nutzerbefragung und Potenzialanalyse; Erstellung von Grundlagen und Handlungsempfehlungen für den weiteren Ausbau intermodaler Verknüpfungspunkte und zum Umgang mit dem Thema P+R; in Arge mit Büro Horschler, Ingenieurbüro Helmert; Auftraggeber: Kreis Unna, 2015
- **Nahverkehrsplan für den Landkreis Alzey-Worms:** Aktualisierung und Fortschreibung des Nahverkehrsplans; Potenzialanalyse; Integration von Mobilitätsmanagement, E-Mobilität und Verleihangeboten; Haltestellenkataster (im Verbund mit mehreren Nahverkehrsplänen der Region); in ARGE mit Büro StadtVerkehr; Auftraggeber: Verkehrsverbund Rhein-Neckar, 2014-2016
- **Nahverkehrsplan für den Landkreis Germersheim:** Aktualisierung und Fortschreibung des Nahverkehrsplans; Potenzialanalyse; Integration von Mobilitätsmanagement, E-Mobilität und Verleihangeboten; Haltestellenkataster (im Verbund mit mehreren Nahverkehrsplänen der Region); in ARGE mit Büro StadtVerkehr; Auftraggeber: Verkehrsverbund Rhein-Neckar, 2014-2016
- **Nahverkehrsplan für den Landkreis Südliche Weinstraße:** Aktualisierung und Fortschreibung des Nahverkehrsplans; Potenzialanalyse; Integration von Mobilitätsmanagement, E-Mobilität und Verleihangeboten; Haltestellenkataster (im Verbund mit mehreren Nahverkehrsplänen der Region); in ARGE mit Büro StadtVerkehr; Auftraggeber: Verkehrsverbund Rhein-Neckar, 2014-2016
- **Nahverkehrsplan für die Stadt Landau:** Aktualisierung und Fortschreibung des Nahverkehrsplans; Potenzialanalyse; Integration von Mobilitätsmanagement, E-Mobilität und Verleihangeboten; Haltestellenkataster (im Verbund mit mehreren Nahverkehrsplänen der Region); in ARGE mit Büro StadtVerkehr; Auftraggeber: Verkehrsverbund Rhein-Neckar, 2014-2016
- **Nahverkehrsplan für die Stadt Neustadt an der Weinstraße:** Aktualisierung und Fortschreibung des Nahverkehrsplans; Potenzialanalyse; Integration von Mobilitätsmanagement, E-Mobilität und Verleihangeboten; Haltestellenkataster (im Verbund mit mehreren Nahverkehrsplänen der Region); in ARGE mit Büro StadtVerkehr; Auftraggeber: Verkehrsverbund Rhein-Neckar, 2014-2016

- **Nahverkehrsplan für die Stadt Worms:** Aktualisierung und Fortschreibung des Nahverkehrsplans; Potenzialanalyse; Integration von Mobilitätsmanagement, E-Mobilität und Verleihangeboten; Haltestellenkataster (im Verbund mit mehreren Nahverkehrsplänen der Region); in ARGE mit Büro StadtVerkehr; Auftraggeber: Verkehrsverbund Rhein-Neckar, 2014-2016
- **Untersuchungsbedarf im Busnetz der Verkehrsgesellschaft Kreis Unna:** Optimierung des Busangebots anhand einer Haushaltsbefragung; Auftraggeber: Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH, 2015
- **Evaluation Flexibler Bürgerbus Olfen:** Evaluation des deutschlandweiten Pilotprojekts Flexibler Bürgerbus; Analyse der Nachfrage im Abgleich mit Fahrtennachfrage und Siedlungsstruktur; Vergleich von Kenngrößen zwischen dem alten Bürgerbusangebot und nach Umstellung auf das flexible Bürgerbusangebot; Auftraggeber: Stadt Olfen, 2013
- **Nahverkehrsplan Kreis Unna:** Fortschreibung 2013; Auftraggeber: Kreis Unna, 2012-2013
- **Erarbeitung eines Spätverkehrs-Netzes für die Vestische Straßenbahnen:** Konzeption zur Optimierung und Effizienzsteigerung des Spätverkehrsnetzes; Auftraggeber: Vestische Straßenbahnen GmbH, 2012
- **BahnLandLust - Regionale 2016 – Projektstudie:** Integrativer und innovativer Projektansatz zur Attraktivierung einer Nebenbahnstrecke für die Kommunen Dorsten, Reken und Coesfeld; Auftraggeber: Gemeinde Reken, Stadt Coesfeld, Stadt Dorsten, 2011
- **Nahverkehrsplan-Ergänzung Kreis Unna:** Ergänzung des Nahverkehrsplans 2007 um die Aspekte ÖV-Nachtverkehr sowie ÖV-Erschließung von Gewerbegebieten; Auftraggeber: Kreis Unna, 2011
- **Vorstudie für den Nahverkehrsplan der Stadt Frankfurt am Main:** Recherche von guten und innovativen Beispielen; Vorbereitung der Nahverkehrsplanung; Auftraggeber: traffiQ Frankfurt am Main, 2010-2011
- **Mobilitätskonzept Markttreff Datterode, Werra-Meißner-Kreis:** ÖV-Verbindungen im ländl. Raum zur Stärkung der lokalen Infrastruktur; Projekt im Rahmen des ExWoSt-Forschungsfeldes „Demografischer Wandel - Region schafft Zukunft"; Auftraggeber: Nahverkehr Werra-Meißner Kreis/Gemeinde Ringgau, 2010-2011
- **Ausschreibungsvorbereitung Stadtbus Leer:** Vorbereitung und Durchführung einer ÖV-Wettbewerbsausschreibung in Zusammenarbeit mit Hamburg-Consult; Auftraggeber: Stadt Leer, 2008-2010
- **Daseinsvorsorge und Dienstleistungsqualität in der Nahverkehrsplanung unter besonderer Berücksichtigung der Belange älterer Verkehrsteilnehmer:** FOPS-Projekt in Zusammenarbeit mit der TU Dortmund; Auftraggeber: Bundesministerium für Verkehr, Bauen und Stadtentwicklung über BBR, 2007-2010
- **Planungskonzept sowie Vorbereitung und Begleitung der Ausschreibung einer ÖV-Dienstleistung im Werra-Meißner-Kreis:** Linienbündel 202 Regional- und Stadtverkehr Witzenhausen; in Zusammenarbeit mit RA Berger und Hamburg Consult; Auftraggeber: Nahverkehr Werra-Meißner (NWM), 2006-2007
- **AST-Umsetzungskonzept für den ländlichen Raum Wernigerode:** Umsetzungskonzept, Beratung, Vorbereitung der Ausschreibung; Auftraggeber: Wernigeröder Verkehrsbetriebe GmbH, 2005-2006

- **Nahverkehrsplan für die Stadt Bielefeld:** Aufbau und Pflege einer ÖV-Datenbank; Erstellung eines ÖV-Nachfragemodells, Linienbündelungskonzept; in Zusammenarbeit mit mobiel GmbH; Auftraggeber: Stadt Bielefeld, 2004-2006
- **Strategiekonzept für den lokalen ÖPNV in Emsdetten;** Auftraggeber: Stadt Emsdetten, 2005-2006
- **Umsetzungskonzept Einführung Fifty-Fifty-Taxisystem im Werra-Meißner-Kreis:** Verkehrssicherheitskonzept für den Nachtverkehr im ländlichen Raum; Auftraggeber: Nahverkehr Werra-Meißner GmbH, 2005-2006
- **Stadtbuskonzept für die Stadt Leer:** Konzeption und Umsetzungsberatung zur Ausschreibung; Auftraggeber: Stadt Leer, 2003-2005
- **ÖPNV Datenmanagement Westpfalz:** Erstellung einer ÖPNV-Datenbasis für das gesamte Verbundgebiet der WVV; Verkehrsmodell mit insg. 160 ÖV-Linien für vier Landkreise und drei kreisfreie Städte (Pirmasens, Zweibrücken, Kaiserslautern); Auftraggeber: Verkehrsverbund Westpfalz GmbH, 2004-2005
- **Optimierung des touristischen ÖPNV im Hochharz sowie des touristischen Potenzials der Rübelandbahn:** Im Rahmen des MOBIHARZ-Projekts des Forschungsfeldes Freizeitverkehr des BMBF; Auftraggeber: Bundesforschungsministerium, 2002-2004
- **Marketing- und Tarifangebote im Freizeitverkehr der Region Hannover:** Komparative Analyse von Marketingmaßnahmen und Tarifstrukturen sowie Entwicklung neuer Handlungsansätze; Auftraggeber: Region Hannover, 2002-2003
- **Konzept für bedarfsorientierte Ortsverkehre im Kreis Gütersloh;** Auftraggeber: Zweckverband VVOWL, 2002-2003
- **Ortsbuskonzeption in Rhede:** Entwicklung einer Ortsbuskonzeption und Begleitung des Bürgerbusses; Auftraggeber: Stadt Rhede, 2002-2003
- **Umsetzungskonzept Freizeitverkehr mit öffentlichen Verkehrsmitteln im Ennepe-Ruhr-Kreis:** Umsetzungsplanung für die Einführung von Freizeitbuslinien; Erstellung von Kommunikations- und Informationsmaterialien; Auftraggeber: Ennepe-Ruhr-Kreis, 2002-2003

Nahmobilität, Fuß- und Radverkehr

- **Fußverkehrs-Checks für Nordrhein-Westfalen 2020/2021:** Begleitung und Betreuung eines partizipativen Verfahrens zur Fußverkehrsförderung in insgesamt 12 Kommunen in NRW; Auftraggeber: Zukunftsnetz Mobilität NRW, VRS, 2020-2021
- **Radverkehrskonzept St. Ingbert: Konzeption eines Radnetzes für den Alltags- und Freizeitverkehr:** Analyse der definierten Netze und Entwicklung von Maßnahmen; Öffentlichkeitsbeteiligung; Auftraggeber: Stadt St. Ingbert, 2019 – 2020
- **Radverkehrskonzept Kreis Siegen-Wittgenstein:** Entwicklung eines kreisweiten Radverkehrskonzeptes (innerorts und außerorts) im Kreis Siegen-Wittgenstein; Netz- und Maßnahmenentwicklung in enger Abstimmung mit dem Kreis und den Kommunen; Auftraggeber: Kreis Siegen-Wittgenstein, 2019 – 2021
- **Fußverkehrskonzept Schwerte:** Definition von Hauptfußwegerouten, Mängelanalysen, Maßnahmenkonzeption, Workshops und Begehungen; Auftraggeber: Stadt Schwerte, 2019 – 2020
- **Landesradnetz Sachsen-Anhalt:** Konzeption eines landesweiten Radwegenetzes; in ARGE mit VIA und Mobilitätslösungen; Auftraggeber: Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr, 2019 – 2020
- **Unterstützung der Städte Lünen und Bergkamen bei der Antragsstellung im Förderprogramm Klimaschutz durch Radverkehr:** Entwicklung einer zusammenhängenden Projektskizze zur Akquirierung von Fördermitteln für den IGA-Radweg zwischen der Lüner Innenstadt, dem Bahnhof Preußen, der Wasserstadt Aden sowie der Marina Rünthe in Bergkamen; Maßnahmenentwicklung und Kostenschätzung; Auftraggeber: Stadt Lünen; 2019
- **Radverkehrsstudie zum Radverkehr in Deutschland und Europa:** Im Rahmen der Deutsch-Chinesischen Urbanisierungspartnerschaft; Auftraggeber: Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit, 2019
- **Konzeption und Erstellung eines Fußgängerleitsystem für die Bocholter Innenstadt:** Bestandsaufnahme; Erarbeitung eines Netzkonzepts; Abstimmung mit dem Mobilitätskonzept, Auftraggeber: Stadt Bocholt, 2019 – 2020
- **Fußverkehrs-Checks für Nordrhein-Westfalen 2019:** Begleitung und Betreuung eines partizipativen Verfahrens zur Fußverkehrsförderung in fünf Kommunen in NRW; Auftraggeber: Zukunftsnetz Mobilität NRW, VRS, 2019-2020
- **Nahmobilitätskonzept Castrop-Rauxel:** Analysen inkl. Unfallanalysen mit Schwerpunkt Fuß- und Radverkehr; Netzentwicklung Radverkehr; Bestandsanalyse Radverkehr und Fußverkehr (in 2 Teilräumen); Konzeption von Maßnahmen; Transfer der Bausteine für die AGFS-Bewerbung; in ARGE mit VIA eG; Auftraggeber: Stadt Castrop-Rauxel, 2019-2020

- **Vertiefte Machbarkeitsuntersuchungen für drei radiale Radschnellverbindungen von der Münchner Innenstadt in den Landkreis:** Variantenbewertung; Entwicklung und Bewertung möglicher Routenverläufe; Auswahl von zwei Routen; Maßnahmenentwicklung; Kosten-Nutzen-Schätzung; Skizzierung der Strecke im Maßstab 1:500; Umfassende Beteiligung inkl. Politikworkshops sowie Öffentlichkeitsbeteiligungen; in ARGE mit VIA eG; Auftraggeber: Landeshauptstadt München; 2019-2020
- **Fußverkehrs-Checks 2016-2019 in Baden-Württemberg:** Fortsetzung der landesweiten Maßnahme des Landes Baden-Württemberg in jährlich acht bis neun Modellkommunen; Koordination sowie inhaltliche und thematische Vorbereitung der Fußverkehrs-Checks mit dem Ziel der systematischen Fußverkehrsförderung in den Kommunen; Vorbereitung und Moderation der Workshops und der Begehungen; Evaluation der vorherigen Fußverkehrs-Checks; Auftraggeber: Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg bzw. Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH, 2019-2020
- **Fortschreibung Radverkehrskonzept Kreis Unna:** Unfallanalysen; Entwicklung eines Wunschliniennetzes sowie eines kreisweiten Radwegenetzes; Definition von Qualitätsstandards; Netzanalyse sowie Analyse Service im Radverkehr; Maßnahmenentwicklung; Öffentlichkeitsbeteiligung; Auftraggeber: Kreis Unna; 2019
- **Fuß- und Radverkehrskonzept für die Gemeinde Altenberge:** Analyse; Maßnahmenentwicklung; Abstimmung; Partizipation; Auftraggeber: Gemeinde Altenberge 2019
- **Radsicherheitskonzept Espelkamp:** Untersuchung und Bewertung der vorhandenen Führungsform für den Radverkehr vor dem Hintergrund der Verkehrssicherheit; Maßnahmenkonzeption; Auftraggeber: Stadt Espelkamp; 2019
- **Klimaschutzteilkonzept Radverkehrskonzept für die Stadt Kempen:** Energie- und THG-Bilanz; Definition von Qualitätsstandards sowie Zielsetzung; Problemanalyse und Netzkonzeption; Unfallanalyse Radverkehr; Bewertung der Situation für Inter- und Multimodalität; Potenzialanalyse; Maßnahmenkonzeption; Verstetigungsstrategie; Controlling-Konzept; Kommunikationsstrategie; umfangreiche Öffentlichkeitsbeteiligung; in ARGE mit VIA eG, Auftraggeber: Stadt Kempen, 2018-2019
- **Vervollständigung des Rad- und Fußwegenetzes der Stadt Geldern:** Bestandsaufnahme; Entwicklung von Zielvorstellungen; Erarbeitung von Qualitätsstandards für den Fuß- und Radverkehr; Maßnahmenentwicklung; Öffentlichkeitsarbeit (Workshop, Plattform); Auftraggeber: Stadt Geldern; 2018-2019
- **Potenzial- und Machbarkeitsanalyse zu einer Radschnellverbindung zwischen Halle (Saale) und Leipzig:** Quantitative Potenzialermittlung im Korridor; Entwicklung und Bewertung von Trassenvarianten; Konzeption der Vorzugstrasse; in ARGE mit VIA eG; Auftraggeber: Metropolregion Mitteldeutschland Management GmbH; 2018-2019
- **Nahmobilitätskonzept Bochum Laer:** Erreichbarkeitsanalyse; Zielgruppendefinition; Bestandsanalyse im Fuß- und Radverkehr; Maßnahmenentwicklung; umfassende Öffentlichkeitsarbeit; Auftraggeber: Stadt Bochum, 2018-2019

Foto: Sebastian Hopp

- **Radverkehrskonzept Kreis Coesfeld (Klimaschutzteilkonzept):** THG-Bilanz und Potenzialermittlung; Netzentwicklung, Bestandsaufnahme und Maßnahmenentwicklung außerorts; umfassende Beteiligung der Kreisverwaltung sowie der Kommunen und Interessensvertreter; Beteiligungsplattform für BürgerInnen; in ARGE mit VIA eG; Auftraggeber: Kreis Coesfeld, 2018-2019
- **Nahmobilitätskonzept Neuenburg:** Bestandsaufnahme zur Situation des Rad- und Fußverkehrs sowie intermodaler Verknüpfungspunkte; Maßnahmenempfehlungen und Handlungskonzept; öffentlicher Dialog; Auftraggeber: Stadt Neuenburg, 2018-2019
- **Studie Radschnellverbindungen in Deutschland:** Zusammenfassung von Projekten und Projektvorhaben; Aufbereitung von Argumenten für Radschnellverbindungen; Auftraggeber: Bündnis 90/Die Grünen- Bundestagsfraktion, 2018-2019
- **Verkehrskonzept für das Umfeld der Schulen mit Schwerpunkt Nahmobilität und Radverkehr rund um die Heidenmauer in Bad Kreuznach:** Bestandsanalyse, Verkehrsbeobachtungen, Konzeption; Auftraggeber: Stadt Bad Kreuznach, 2018
- **Radschnellwege und Radschnellverbindungen in Köln:** Bestandserfassung und Entwicklung einer Vorzugstrasse, Potenzialanalyse, Nutzen-Kosten-Schätzung, Machbarkeitsabschätzung; in ARGE mit VIA eG; Auftraggeber: Stadt Köln, 2018-2019
- **Machbarkeitsstudie „Grenzüberschreitender Radschnellweg in der Region Südlicher Oberrhein“:** Analyse potenziell nutzbarer Straßen und Wege im Korridor Straßburg-Offenburg; Untersuchung von Anknüpfungspunkte und Synergien mit dem RadNETZ sowie kommunaler Radverkehrsplanungen; Auswahl der Vorzugsstrecke; Entwicklung eines Maßnahmenkatasters sowie von Einzellösungen; Kosten-Nutzen-Schätzung; in ARGE mit VIA eG; Auftraggeber: Regionalverband Südlicher Oberrhein, 2018-2019
- **Radschnellverbindungen in Hessen:** Qualitätsstandards; Nachfragepotentiale und Korridoranalyse; Verfahren für Machbarkeitsstudien in Hessen; in ARGE mit ZIV Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH (ZIV), Mobilitätslösung, Planungsbüro VIA und Prognos AG; Auftraggeber: Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung, 2018-2019
- **Radverkehrskonzept für den Kreis Steinfurt:** Entwicklung eines kreisweiten Radverkehrsnetzes; Umfassende Bestandsanalyse und Maßnahmenkonzeption für das entwickelte Netz inkl. Kostenschätzung und Priorisierung der Maßnahmen; Einbeziehung der Städte und Gemeinden des Kreisgebiets; Einrichtung einer Internetplattform; in ARGE mit VIA eG; Auftraggeber: Kreis Steinfurt, 2018
- **Radverkehrskonzept Witten (Klimaschutzteilkonzept):** Energie- und THG-Bilanz, umfassenden Bestandsanalyse; Potenzialabschätzung; Konzeption von infrastrukturellen sowie nicht-infrastrukturellen Maßnahmen in einem Maßnahmenkataster; Verstetigungsstrategie; Controllingkonzept; Kommunikationsstrategie; in ARGE mit VIA eG; Auftraggeber: Stadt Witten, 2018
- **Radverkehrskonzept Remscheid:** Konzeption eines Radnetzes für den Alltags- und Freizeitverkehr; Analyse der definierten Netze und Entwicklung von Maßnahmen; Öffentlichkeitsbeteiligung im Rahmen eines Rad-Cafés sowie einer Planungsradtour; Auftraggeber: Stadt Remscheid, 2017-2018

- **Radverkehrskonzept Hagen:** Konzeption eines Radnetzes für den Alltags- und Freizeitverkehr; Analyse der definierten Netze und Entwicklung von Maßnahmen; Öffentlichkeitsbeteiligung in Form eines Radcafés und einer Planungsradtour; Auftraggeber: Stadt Hagen, 2017-2018
- **Bike+Ride-Konzept Baden-Württemberg:** Analyse der Ist-Situation sowie Definition der Zielwerte für Radabstellanalgen in verschiedenen Raumkategorien und an verschiedenen Haltestellen- und Bahnhofstypen; Entwicklung differenzierter Richtwerte und Standards zur Ausgestaltung von B+R-Anlagen; Entwicklung eines B+R-Leitfadens; in ARGE mit VIA eG und büro thiemann-linden; Auftraggeber: Ministerium für Verkehr bzw. NVBW, 2017 – 2019
- **Regionales Radwegekonzept für die Metropole Ruhr:** Weiterentwicklung des bestehenden Freizeitnetzes mit Blick auf die Anforderungen des Alltagsradverkehrs; Durchführung von Workshops & Konferenzen mit den Kommunen sowie weiteren Akteuren; in ARGE mit VIA eG; Auftraggeber: RVR, 2017-2018
- **Machbarkeitsstudie Radschnellwege Südlicher Oberrhein:** Detaillierte Machbarkeitsstudie auf den beiden Trassen Offenburg – Friesenheim – Lahr und Offenburg – Gengenbach. Erhebung von Streckenvarianten und Auswahl einer Vorzugsvariante in enger Abstimmung mit einer Steuerungsgruppe; Erstellung einer Kosten-Nutzen-Analyse und eines Beteiligungskonzepts; in ARGE mit VIA eG; Auftraggeber: Regionalverband Südlicher Oberrhein, 2017-2018
- **Radverkehrskonzept für den Kreis Warendorf:** Erstellung eines Klimaschutzteilkonzeptes Radverkehr für den Kreis Warendorf mit Fokus auf ortsübergreifende Verbindungen. Vorbereitende Bestandsanalyse der Radverkehrsangebote mit Wirkungspotenzialabschätzung zur Erstellung einer Energie- und THG-Bilanz; Erstellung eines Maßnahmenkataloges; Beteiligung von Bürger und Kommunen; Auftraggeber: Kreis Warendorf, 2017
- **Radverkehrskonzept Karlsbad:** Netzkonzeption für den Alltags- und Freizeitradverkehr in der Gemeinde Karlsbad; Entwicklung eines Maßnahmen- und Handlungskonzepts; Durchführung einer Planungsradtour und eines Radcafés; Auftraggeber: Gemeinde Karlsbad (Baden), 2017
- **Nahmobilitäts-Checks für das Land Hessen:** Erarbeitung des Instrumentariums „Nahmobilitäts-Check" für das Land Hessen und exemplarisches Erstellen von Nahmobilitätsplänen für die Pilotkommunen Limburg und Hattersheim; Auftraggeber: Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung des Landes Hessen, Arbeitsgemeinschaft Nahmobilität Hessen, 2017
- **Radverkehrskonzept für Steinhagen (Klimaschutzteilkonzept):** Erstellung eines Radverkehrskonzeptes Radverkehr für die Stadt Steinhagen; Entwurf und Konzeption eines Zielnetzes unter Einbeziehung der Bürger; Auftraggeber: Stadt Steinhagen, 2017
- **Fußverkehrskonferenz Baden-Württemberg 2017:** Inhaltliche Beratung bei der Konferenzgestaltung; Auftraggeber: Ministerium für Verkehr bzw. Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH, 2017

- **Potenzialanalyse & Verfahren für Machbarkeitsuntersuchungen für Radschnellverbindungen in Baden-Württemberg:** Entwicklung von landesweiten Qualitätsstandards und Musterlösungen für Radschnellverbindungen; Durchführung einer landesweiten Potenzialanalyse und Identifikation von potenziellen Radschnellverbindungsstrecken, Entwicklung eines Leitfadens zur Durchführung von Machbarkeitsuntersuchungen; in ARGE mit Planungsbüro VIA und brenner BERNHARD ingenieure GmbH; Auftraggeber: Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg, 2016-2017
- **Grundlagendokument Fußverkehr für das Land Baden-Württemberg:** Vorbereitung und Erarbeitung eines öffentlichkeitswirksamen Grundlagendokuments (inkl. Durchführung eines Expertengremiums Fußverkehr); Auftraggeber: NVBW bzw. Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg, 2016-2017
- **Nahmobilitätskonzept Unna:** Analyse der bestehenden Situation für den Radverkehr auf Ebene der Gesamtstadt; Betrachtung der Fußverkehrssituation und wichtiger Wegeverbindungen innerhalb des Rings; Maßnahmenentwicklung für den Fuß- und Radverkehr; Auftraggeber: Stadt Unna, 2016-2017
- **Fußverkehrskonzept für die Landeshauptstadt Stuttgart:** Definition von Hauptfußwegeverbindungen und Flanierrouten in den Innenstadtbezirken; Mängelanalyse und Maßnahmenkonzeption; Handlungsprogramm; Auftraggeber: Landeshauptstadt Stuttgart, 2016-2017
- **Klimaschutzteilkonzeptes Fuß- und Radverkehr für die Stadt Dinslaken:** Analyse der bestehenden Situation für den Radverkehr auf Ebene der Gesamtstadt; Betrachtung der Fußverkehrssituation und wichtiger Wegeverbindungen auf Ebene zweier Fokusbereiche; Maßnahmenentwicklung für den Fuß- und Radverkehr; Durchführung einer breiten Öffentlichkeitsbeteiligung: Workshops, Planungsradtour und Planungsspaziergang, Auftakt und Abschlussveranstaltung; Auftraggeber: Stadt Dinslaken, 2016-2017
- **Potenzialanalyse Radschnellwege Südlicher Oberrhein:** Bewertung ausgewählter Korridore auf eine Eignung als Radschnellweg; Auswahl von näher zu untersuchenden Korridoren; in ARGE mit dem Planungsbüro Via eG; Auftraggeber: Regionalverband Südlicher Oberrhein, 2016-2017
- **Radwege- und Fußverkehrskonzept für die Stadt Waltrop:** Analyse der bestehenden Situation für den Radverkehr; Betrachtung der Fußverkehrssituation und wichtiger Wegeverbindungen auf Ebene des zentralen Versorgungsbereichs; Maßnahmenentwicklung für den Fuß- und Radverkehr; Durchführung einer breiten Öffentlichkeitsbeteiligung: Planungsradtour und Planungsspaziergang, Auftakt und Abschlussveranstaltung; Auftraggeber: Stadt Waltrop, 2016-2017
- **Erstellung eines klimafreundlichen Mobilitätskonzeptes für den Fuß- und Radverkehr in Schloss Holte-Stukenbrock:** Netzerstellung für den Radverkehr und Auswertung der Bestandssituation für den Fuß- und Radverkehr; CO2-Bilanzierung; Bürgerbeteiligung; Maßnahmenentwicklung; Auftraggeber: Stadt Schloß Holte-Stukenbrock, 2015-2016
- **Fußverkehrs-Checks 2015 in 15 Modellkommunen in Baden-Württemberg:** Koordination sowie inhaltliche und thematische Vorbereitung der Fußverkehrs-Checks mit dem Ziel der systematischen Fußverkehrsförderung in den Kommunen, Vorbereitung und Moderation der Workshops und der Begehungen; Auftraggeber: Ministerium für Verkehr und Infrastruktur bzw. Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH, 2015-2016

- **Machbarkeitsstudie eRadschnellweg Braunschweig-Wolfsburg:** Klimaschutzteilkonzept; Nutzeranforderungen und Qualitätsstandards für Radschnellverbindungen unter besonderer Berücksichtigung elektrischer Antriebe, Potenzialabschätzung im Gebiet des Zweckverbandes Großraum Braunschweig, Bestandsanalyse von Vorzugstrassen, Klimabilanzierung, Maßnahmenentwicklung; Auftraggeber: Stadt Braunschweig, 2016
- **Nahmobilitätskonzept Weeze:** Erstellung eines Nahmobilitätskonzepts mit dem Schwerpunkt Radverkehr für die Gemeinde Weeze; Analyse der definierten Netze und Entwicklung von Maßnahmen, Bürgerbeteiligung; Auftraggeber: Gemeinde Weeze, 2016
- **Nahmobilitätskonzept für die Südstadt in Göttingen:** Prüfen der bestehenden Situationen für den Fußverkehr und Radverkehr sowie der Aufenthaltsqualitäten; Entwicklung von konkreten Maßnahmen zur Förderung des Fuß- und Radverkehrs sowie der Aufenthaltsqualität; Durchführung einer breiten Öffentlichkeitsbeteiligung: Workshops, Schulworkshop, Nahmobilitätsbeirat; Auftraggeber: Stadt Göttingen, 2016
- **Radachse Detmolder Straße in Bielefeld:** Durchführung eines Planungsworkshops und Erarbeitung einer Vorplanung für die Radwegeverbindung entlang der Detmolder Straße in Bielefeld; Bestandsanalyse und -bewertung, Variantenentwicklung, Durchführung des Workshops mit Akteuren und Öffentlichkeit; Auftraggeber: Stadt Bielefeld, 2016
- **Radschnellweg Nürnberg:** Detaillierte Machbarkeitsstudie für Radschnellverbindungen Nürnberg – Fürth – Erlangen – Herzogenaurach und umgebende Landkreise; Ausarbeitung von Anforderungen an und rechtliche Rahmenbedingungen für urbane Radschnellwege; Entwicklung von spezifischen Qualitätsstandards; Entwicklung und Anwendung von zwei Potenzialrastern zur Trassenbewertung; Entwicklung von Trassenführungen; Bestandsanalysen; Maßnahmenentwicklung und Kostenschätzung; in ARGE mit DTP/VIA; Auftraggeber: Stadt Nürnberg, Stadt Erlangen, Stadt Fürth u.a., 2015-2016
- **Radverkehrskonzept Iserlohn:** Konzeption eines Radnetzes für den Alltags- und Freizeitverkehr; Analyse der definierten Netze und Entwicklung von Maßnahmen; Auftraggeber: Stadt Iserlohn, 2015-2016
- **Verkehrskonzept für sichere Schulwege rund um die Hofgartenschule in Bad Kreuznach:** Bestandsanalyse, Verkehrsbeobachtungen - und zählungen; Befragung von Schülerinnen und Schülern; Handlungsleitfaden und Konzeption; Auftraggeber: Stadt Bad Kreuznach, 2016
- **Erstellung eines integrierten Fußgängerkonzepts für die Landeshauptstadt Stuttgart:** Identifikation und Untersuchung von Hauptfußrouten im Talkessel; Erarbeitung eines Maßnahmenkatalogs für die Hauptfußrouten auf Grundlage von Qualitätskriterien; Ziel ist eine bewegungsfördernde und menschenfreundliche Fußwegeinfrastruktur; Auftraggeber: Landeshauptstadt Stuttgart, 2016
- **Radverkehrsfreundliche Gestaltung der Rodenheimer Straße in Gießen:** Bestandsanalyse, Verkehrsmodellierung, intensives Beteiligungsverfahren; Auftraggeber: Stadt Gießen, 2015
- **Masterplan Verkehr für das Soziale-Stadt-Gebiet Hagen-Wehringhausen;** Erarbeitung eines integrierten Verkehrskonzeptes mit Schwerpunkt Nahmobilität, Aufwertung des öffentlichen Raums sowie Bürgerdialog; Auftraggeber: Stadt Hagen, 2014-2015

- **Maßnahmenkonzept Rad+ Lünen:** Erarbeitung eines übergreifenden Radverkehrskonzeptes (Infrastruktur, Service, Dienstleistungen, Marketing) zur weiteren Förderung des Radverkehrs in Lünen; in ARGE mit orange edge; Auftraggeber: Stadt Lünen, 2014-2015
- **Nahmobilitätsworkshops in Bünde:** Vorbereitung, Durchführung und Dokumentation von mehreren Workshops mit Verwaltung, Politik und Verbänden; Auftraggeber: Stadt Bünde, 2015
- **Radschnellweg Frankfurt-Darmstadt:** Detaillierte Machbarkeitsstudie für einen Radschnellweg von Frankfurt nach Darmstadt; in ARGE mit VIA eG; Auftraggeber: Regionalverband FrankfurtRheinMain, 2014-2015
- **Nahmobilitätskonzept Bonn Neu-Tannenbusch:** Erarbeitung eines Nahmobilitätskonzeptes für eine 1970-er Großwohnsiedlung mit Schwerpunkt Aufwertung des öffentlichen Raums; Auftraggeber: Stadt Bonn, 2014
- **Radverkehrskonzept und Machbarkeitsstudie Radschnellwege Potsdam:** Fortschreibung des Radverkehrskonzeptes (inkl. Befahrung und Bewertung) und Erarbeitung einer Machbarkeitsstudie für Radschnellwege (Potenzialanalyse, Trassenprüfung, Handlungskonzept); Auftraggeber: Landeshauptstadt Potsdam, 2013-2014
- **Radkonzept Emsdetten:** Radverkehrskonzept (inkl. Infrastruktur und nicht-investive Maßnahmen zur Radverkehrsförderung); Auftraggeber: Stadt Emsdetten, 2013-2014
- **Machbarkeitsstudie zu einem Fahrradverleihsystem in Trier:** Planungskonzeption/ Machbarkeitsstudie zur Einführung eines öffentlichen stationsgebundenen Fahrradverleihsystems für den Bereich der erweiterten Trierer Innenstadt; Auftraggeber: Stadt Trier, 2013-2014
- **Fahrradparken in Lemgo:** Analyse zum Fahrradparken im erweiterten Innenstadtbereich; Auslastung und Nutzerbefragung; Maßnahmenkonzeption (inkl. Maßnahmenentwicklung); Auftraggeber: Stadt Lemgo, 2013
- **Fahrradverleihangebot Region Frankfurt Rhein-Main;** in ARGE mit Verkehrslösungen Blees; Auftraggeber: IVM GmbH, Frankfurt am Main, 2012-2013
- **Barrierefreie Altstadt Nottuln:** Bestandsaufnahme, Workshops und Konzeption für eine barrierefreie Gestaltung der Altstadt; Auftraggeber: Gemeinde Nottuln, 2012-2013
- **Radschnellweg Osnabrück:** Machbarkeitsstudie; Auftraggeber: Stadt Osnabrück, 2013
- **Radschnellweg Ruhr:** Machbarkeitsstudie für einen Radschnellweg von Duisburg bis Hamm; in ARGE mit DTP, orange-edge und dem Büro via; Auftraggeber: Regionalverband Ruhr (RVR), 2012-2013
- **Strategieworkshop zur weiteren Radverkehrsförderung in Bünde:** Detail- und Potenzialauswertung der Mobilitätserhebung, Vorbereitung und Moderation eines Akteursworkshops zur zukünftigen Radverkehrsförderung (Schwerpunkt: nicht investive Maßnahmen), Handlungsempfehlungen; Auftraggeber: Stadt Bünde, 2012
- **Vorstudie zu Radschnellwegen im Kreis Steinfurt;** Auftraggeber: Kreis Steinfurt, 2012
- **Radverkehrskonzept Langenfeld;** Auftraggeber: Stadt Langenfeld, 2012

- **Konzeptstudie für den Radschnellweg Ruhr:** Erarbeitung einer Konzeptstudie mit Qualitätsstandards, Bewertung von Trassenvarianten, Marketingkonzept als Vorbereitung für eine Machbarkeitsstudie; Auftraggeber: RVR, 2011
- **Konzept für die zukünftige Öffentlichkeitsarbeit im Bereich Radverkehr/Nahmobilität der Stadt Coesfeld:** Aufzeigen von Zielgruppen und Potenzialen; Ableitung von Handlungsfeldern und lokalspezifischen Ansätzen; Vorschläge für ein Grunddesign für Kampagnen und Veröffentlichungen; Auftraggeber: Stadt Coesfeld, 2009-2010
- **Machbarkeitsstudie zur Einführung eines Pedelec-Leihfahrradangebots in der Feldbergregion:** Potenzialanalyse, Aufzeigen von Zielgruppen und geeignetem Technikeinsatz; Erarbeitung eines Verleihkonzepts in mehreren Stufen; Kostenschätzung; Auftraggeber: ivm Rhein-Main GmbH, 2009-2010
- **Machbarkeitsuntersuchung Shared-Space in Potsdam (Pilotprojekt des Landes Brandenburg):** Variantenentwicklung und Partizipationsverfahren unter besonderer Berücksichtigung der Anforderungen blinder und sehbehinderter Menschen; Auftraggeber: Stadt Potsdam, 2008-2009
- **Umgestaltung Alleenradweg in Bottrop:** Untersuchung verschiedener Querungsmöglichkeiten von Bundesstraßen, Landesstraßen und untergeordneten Straßen durch den Radverkehr im Zuge der Umgestaltung der Bahnstrecke Dorsten-Gladbeck-Bottrop als Alleenradweg im Unterauftrag von dtp; Auftraggeber: Davids, Terfrüchte + Partner, 2009
- **Vernetzte Spiel- und Begegnungsräume im Frankfurter Nordend:** Projektsteuerung und Moderation eines ExWoSt-Modellvorhabens zur generationsübergreifenden Qualifizierung des öffentlichen Frei- und Straßenraums; Partizipation; Platz- und Straßengestaltung; Kunstprojekte im öffentlichen Raum; Auftraggeber: Stadt Frankfurt am Main, 2007-2009
- **Nahmobilität Frankfurt-Nordend:** Pilotprojekt zur Förderung des Fußverkehrs auf Quartiersebene mit breiter Bürgerbeteiligung; Leitfadenentwicklung für die Gesamtstadt; Auftraggeber: Stadt Frankfurt (Main), 2006-2007
- **Konzeption Fußgängerzone Steinheim:** Konzept für die probeweise Öffnung einer Fußgängerzone zur Belebung der Steinheimer Innenstadt; Auftraggeber: Stadt Steinheim, 2006
- **Konzept für den tourismusbezogenen Fußverkehr in der Stadt Wernigerode:** Analyse und Handlungskonzept im Rahmen des MOBIHARZ-Projektes; gefördert vom Bundesforschungsministerium; Auftraggeber: Bundesforschungsministerium, 2003-2004

Verkehr und Umwelt

- **Klimaschutzteilkonzept Klimafreundliche Mobilität in Werther:** Gesamtstädtisches Mobilitätskonzept unter besonderer Berücksichtigung des Klimaschutzes; Auftraggeber: Stadt Werther, 2019-2020
- **Aktualisierung des Lärmaktionsplans der Stadt Hürth:** Überprüfung und Konkretisierung nach Stufe III Lärmaktionsplanung; Auftraggeber: Stadt Hürth, 2019-2020
- **Klimaschutzteilkonzept Mobilität für Altona:** Entwicklung von Mobilitätsmaßnahmen unter Klimaschutzgesichtspunkten; Auftraggeber: Hansestadt Hamburg, 2019-2020
- **Klimaschutzteilkonzept Zukunftsmobilität in St. Ingbert:** Verkehrszählungen im Netz; Haushaltsbefragung zum Mobilitätsverhalten; Aufbau eines Verkehrsmodells; Energie und THG-Bilanz für den Verkehrssektor; Umfangreiche Bestandsaufnahme/ -analyse zu allen Verkehrsträgern und Querschnittsthemen; Erarbeitung von Zielfeldern und Maßnahmen; breite Öffentlichkeitsbeteiligung; Erarbeitung eines Evaluationskonzepts; Auftraggeber: Stadt St. Ingbert, 2018-2020.
- **Klimafreundliche Mobilität für die Stadt Bad Salzuflen:** Energie- und TGH-Bilanz für den Verkehrssektor; Bestandsanalyse aller Verkehrsarten sowie Auswertung der Haushaltsbefragung; Potenzial- und Wirkungsabschätzung; Durchführung von Öffentlichkeitsveranstaltungen; Erstellung eines Maßnahmenkatalogs für alle Verkehrsträger; Verstetigungsstrategie; Controlling-Konzept; Kommunikationsstrategie; Auftraggeber: Stadt Bad Salzuflen, 2018
- **GreenCity-Plan Dortmund:** Erarbeitung und Abstimmung von Handlungsfeldern und Maßnahmen zur Verbesserung der Luftsituation und zur Reduktion der Stickstoffdioxidbelastung; Abstimmung in Akteursworkshops; Auftraggeber: Stadt Dortmund, 2018
- **GreenCity-Plan Bremen:** Erarbeitung und Abstimmung von Handlungsfeldern und Maßnahmen zur Verbesserung der Luftsituation und zur Reduktion der Stickstoffdioxidbelastung; Abstimmung in mehreren Akteursworkshops; Auftraggeber: Stadt Bremen, 2018
- **GreenCity-Plan Kiel:** Erarbeitung und Abstimmung von Handlungsfeldern und Maßnahmen zur Gestaltung nachhaltiger und emissionsfreier Mobilität; Abstimmung in mehreren Akteursworkshops; in ARGE mit urbanus; Auftraggeber: Landeshauptstadt Kiel, 2018
- **GreenCity-Plan Gelsenkirchen:** Erarbeitung und Abstimmung von Handlungsfeldern und Maßnahmen zur Gestaltung nachhaltiger und emissionsfreier Mobilität; Abstimmung in mehreren Akteursworkshops; Auftraggeber: Stadt Gelsenkirchen, 2018
- **GreenCity-Plan Fulda:** Erarbeitung und Abstimmung von Handlungsfeldern und Maßnahmen zur Verbesserung der Luftsituation und zur Reduktion der Stickstoffdioxidbelastung; Abstimmung in mehreren Akteursworkshops; Auftraggeber: Stadt Fulda, 2018
- **GreenCity-Plan Limburg:** Erarbeitung und Abstimmung von Handlungsfeldern und Maßnahmen zur Verbesserung der Luftsituation und zur Reduktion der Stickstoffdioxidbelastung; Abstimmung in mehreren Akteursworkshops; Auftraggeber: Stadt Limburg, 2018

Foto: triple seVen
Quelle: Photocase

- **Teilkonzept Luftreinhalteplanung Stadt Dortmund:** Erarbeitung von Maßnahmen und Strategien für die Verbesserung der Luftreinhalteplanung im Rahmen des Masterplans Mobilität 2030; inkl. Wirkungsbewertung; Auftraggeber: Stadt Dortmund, 2017-2018
- **Klimaschutzteilkonzept „Mobilität im Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg":** Erarbeitung eines Mobilitätskonzepts für den Wirtschafts- und Lebensraum Rendsburg mit CO2-Bilanzierung; Bürgerbeteiligung; Maßnahmenentwicklung; Auftraggeber: Kreis Rendsburg-Eckernförde, 2015-2016
- **Lärmaktionsplan Stadt Frechen:** Lärmanalysen; Maßnahmenentwicklung; Wirkungsanalyse; Öffentlichkeitsbeteiligung; Auftraggeber: Stadt Frechen, 2015-2016
- **Integriertes Klimaschutzkonzept Stadt Kamen:** Teilkonzept Verkehr und Mobilität zum Klimaschutzkonzept; in ARGE mit B.A.U.M. Consult GmbH; Auftraggeber: Stadt Kamen, 2014-2015
- **Integriertes Klimaschutzteilkonzept für das Gewerbegebiet Dorstfeld-West in Dortmund:** Teilkonzepterarbeitung Verkehr im Rahmen eines integrierten Klimaschutzkonzeptes für ein Gewerbegebiet; in ARGE mit StadtRaum-Konzept; Auftraggeber: Stadt Dortmund, 2014-2015
- **Integriertes Klimaschutzkonzept Stadt Höxter - Teilbereich Verkehr und Mobilität:** Erarbeitung eines Klimaschutzkonzepts mit Maßnahmenentwicklung und -prüfung als Unterauftrag der Gertec GmbH; Auftraggeber: Stadt Höxter, 2014
- **Lärmaktionsplan Hürth:** Maßnahmenentwicklung Stufe II Lärmaktionsplanung; Lärmanalysen; Wirkungsabschätzung; TÖB- und Öffentlichkeitsbeteiligung; Dokumentationen; Auftraggeber: Stadt Hürth, 2013-2014
- **Lärmaktionsplan Stadt Dinslaken:** Lärmaktionsplan Stufe II; Maßnahmenentwicklung; Steckbriefe; Planung der Öffentlichkeitsarbeit sowie der TÖB-Beteiligung; Dokumentation; Auftraggeber: Stadt Dinslaken, 2013-2014
- **Masterplan Energiewende und Klimaschutz für die Stadt Castrop-Rauxel – Teilbereich Verkehr und Mobilität:** Erarbeitung eines Konzepts mit Maßnahmenentwicklung und -prüfung als Unterauftrag der Gertec GmbH; Auftraggeber: Stadt Castrop-Rauxel, 2014
- **Klimaschutzkonzept Herne – Teilbereich Verkehr:** Bestandsanalyse; Maßnahmenentwicklung; Öffentlichkeitsbeteiligung; in ARGE mit GERTEC GmbH; Auftraggeber: Stadt Herne, 2012-2013
- **Klimaallianz Münster:** Moderation und Beratung von Mitgliedsunternehmen der Klimaallianz Münster zum Klimaschutz durch betriebliches Mobilitätsmanagement und zur Vernetzung von Mobilitätsdienstleistern; Unterauftrag der Gertec GmbH; Auftraggeber: Stadt Münster, 2011-2013
- **Klimafreundliches Verkehrskonzept Burbach:** Im Rahmen einer Erstellung des Masterplans 100 Prozent Klimaschutz; Auftraggeber: Gemeinde Burbach, 2012-2013
- **Klimaschutzteilkonzept Klimafreundlicher Verkehr Bochum:** Bestands- und Potenzialanalyse; Maßnahmenkatalog; Akteursbeteiligung; Controllingkonzept; Auftraggeber: Stadt Bochum, 2012-2013
- **Klimaschutzkonzept Menden – Teilbereich Verkehr:** Bestandsanalyse; Maßnahmenentwicklung; Öffentlichkeitsarbeit; in ARGE mit GERTEC GmbH; Auftraggeber: Stadt Menden, 2012-2013

- **Klimakonzept Wallenhorst – Teilbereich Verkehr:** Bestandsanalyse; Maßnahmenentwicklung; Öffentlichkeitsarbeit; in ARGE mit GERTEC GmbH; Auftraggeber: Gemeinde Wallenhorst, 2013
- **Datenaufbereitung zur Lärmaktionsplanung Kassel:** Aufbereitung von Daten im Verkehrsbereich für die Lärmaktionsplanung II. Stufe; in ARGE mit GGR Hamburg; Auftraggeber: Stadt Kassel, 2012
- **Klimaschutzkonzept Kreis Düren - Teilbereich Verkehr und Mobilität:** Erarbeitung eines Klimaschutzkonzepts mit Maßnahmenentwicklung und -prüfung als Unterauftrag der Gertec GmbH; Auftraggeber: Kreis Düren, 2011-2012
- **Klimaschutzkonzept Stadt Rheda-Wiedenbrück - Teilbereich Verkehr und Mobilität:** Erarbeitung eines Klimaschutzkonzepts mit Maßnahmenentwicklung und -prüfung als Unterauftrag der Gertec GmbH; Auftraggeber: Stadt Rheda-Wiedenbrück, 2011-2012
- **Klimaschutzkonzept Stadt Solingen - Teilbereich Verkehr und Mobilität:** Erarbeitung eines Klimaschutzkonzepts mit Maßnahmenentwicklung und -prüfung als Unterauftrag der Gertec GmbH; Auftraggeber: Stadt Solingen, 2011-2012
- **Klimaschutzkonzept Stadt Witten- Teilbereich Verkehr und Mobilität:** Erarbeitung eines Klimaschutzkonzepts mit Maßnahmenentwicklung und -prüfung als Unterauftrag der Gertec GmbH; Auftraggeber: Stadt Witten, 2011-2012
- **Klimaschutzkonzept Stadt Langenfeld - Teilbereich Verkehr und Mobilität:** Erarbeitung eines Klimaschutzkonzepts mit Maßnahmenentwicklung und -prüfung als Unterauftrag der Gertec GmbH; Auftraggeber: Stadt Langenfeld, 2010-2011
- **Lärmaktionsplan Stadt Moers:** Bearbeitung eines Lärmaktionsplanes inkl. Bestandsanalyse, Lärmberechnung und Maßnahmenkonzept; Auftraggeber: Stadt Moers, 2010-2011
- **Handlungsprogramm Klimaschutz Dortmund - Teilbereich Verkehr:** Erarbeitung eines Handlungsprogramms zum Klimaschutz mit Maßnahmenentwicklung und -prüfung als Unterauftrag der Gertec GmbH; Auftraggeber: Stadt Dortmund, 2009-2010
- **InnovationCity Ruhr:** Unterstützung der Städte Gelsenkirchen und Herten in der 2. Wettbewerbsphase; Identifikation und Darstellung der Aktivitäten zum Thema Mobilität in der Pilotregion; Aufzeigen innovativer Handlungsfelder; Maßnahmen- und Ideenentwicklung sowie Darstellung der Einsparpotenziale (Energie und CO2); Akteursvernetzung und Öffentlichkeitsbeteiligung; Auftraggeber: Städte Gelsenkirchen und Herten, 2010
- **Klimaschutzkonzept Gelsenkirchen - Teilbereich Verkehr:** Erarbeitung eines Klimaschutzkonzepts mit Maßnahmenentwicklung und -prüfung; Unterauftrag der Gertec GmbH; Auftraggeber: Stadt Gelsenkirchen, 2009-2010
- **Klimaschutzkonzept Mülheim a. d. Ruhr - Teilbereich Verkehr:** Erarbeitung eines Klimaschutzkonzepts mit Maßnahmenentwicklung und -prüfung als Unterauftrag der Gertec GmbH; Auftraggeber: Stadt Mülheim a.d.R., 2009-2010
- **Klimaschutzkonzept Städteregion Aachen - Teilbereich Verkehr:** Erarbeitung eines Klimaschutzkonzepts mit Maßnahmenentwicklung und -prüfung als Unterauftrag der Gertec GmbH; Auftraggeber: Städteregion Aachen, 2009-2010

Entwurf, Verkehrstechnik, standortbezogene Verkehrs- und Mobilitätskonzepte

- **Freizeitanlage in Ennepetal-Rüggeberg:** Bearbeitung des verkehrlichen Parts einer Machbarkeitsstudie mit Abschätzung der verkehrlichen Auswirkungen und Empfehlungen zur Abwicklung der zusätzlichen Verkehre, zur Erhöhung der Verkehrssicherheit sowie zur Optimierung der Erschließungssituation; Auftraggeber: Planungsbüro Kemper, 2020
- **Verkehrsgutachten für die Nachfolgenutzung der Landesgartenschau Kamp-Lintfort:** Verkehrstechnische Untersuchung; Auftraggeber: Stadt Kamp-Lintfort, 2020
- **Verkehrsgutachten für das Areal Eggelandklinik in Bad Driburg:** Abschätzung und Bewertung der verkehrlichen Auswirkungen der geplanten städtebaulichen Entwicklung mit Aktiv- und Gesundheitspark, Kultur- und Begegnungshaus und Wohnnutzungen; Auftraggeber: Stadtentwicklungsgesellschaft Bad Driburg mbH, 2019 – 2020
- **Verkehrsuntersuchung für den Stadtteil Schildgen in Bergisch Gladbach:** Entwicklung von kreativen und innovativen Lösungsmöglichkeiten zur Verbesserung des Verkehrssituation entlang der Ortsdurchfahrt; Auftraggeber: Stadt Bergisch Gladbach, 2019 – 2020
- **Verkehrsgutachten zum geplanten Wohnprojekt „Welcome HoMe" in Dortmund-Menglinghausen:** Verkehrszählung, Ermittlung des zu erwartenden Neuverkehrs, Bewertung der Leistungsfähigkeit des Anschlussknotens; Auftraggeber: Kirchliche Zusatzversorgungskasse Rheinland-Westfalen, 2019 – 2020
- **Parkleitsystem Bocholt:** Überarbeitung und Neukonzeption des Parkleitsystems in der Innenstadt; Auftraggeber: Stadt Bocholt, 2019 – 2020
- **Verkehrsgutachten Parkhaus Verweilplatz Herne:** Gutachten für die Auswirkungen veränderter Öffnungszeiten des Parkhaues für die „Neuen Höfe Herne"; Auftraggeber: Landmarken AG, 2019
- **Verkehrsberatung in Bezug auf den Neubau einer Kindertagesstätte in Schalksmühle:** Abschätzung des Verkehrsaufkommens, Ermittlung des Stellplatzbedarfs, Empfehlungen zu verkehrsregelnden und gestalterischen Maßnahmen; Auftraggeber: Gemeinde Schalksmühle, 2019
- **Verkehrsgutachten zum Bebauungsplan Eichgarten-Ost in Lahr:** Abschätzung des vorhabenbedingten Verkehrsaufkommens (allgemeines Wohngebiet); Verteilung auf das umliegende Straßennetz; Leistungsfähigkeitsberechnung von zwei Zufahrten; Auftraggeber: Stadt Lahr, 2019 – 2020
- **Verkehrsgutachten zum geplanten Neubau einer Altenpflegeeinrichtung in Dortmund:** Verkehrszählung und -prognose; Leistungsfähigkeitsuntersuchung; Auftraggeber: Parkhotel Wittekindshof GmbH & Co. KG, 2019-2020
- **Gutachterliche Stellungnahme zur Erschließung des Einkaufszentrums am Riga-Ring in Soest:** Vertiefte Untersuchung und Bewertung Verkehrslenkung und -regelung; Auftraggeber: Hermann Siedler GmbH & Co KG, 2019

Foto: Sebastian Hopp

- **Mobilitäts- und Stellplatzkonzept Gesundheitshaus Dortmund:** Innovatives Mobilitätskonzept zur Einsparung von Stellplätzen und zur Reduktion des Verkehrsaufkommens; Auftraggeber: Landmarken AG, 2019-2020
- **Vorplanung Rad-/Fußverkehrsführung Knoten Lünener Str./B233 in Kamen:** Bestandsaufnahme, Variantenentwicklung; Auftraggeber: Stadt Kamen, 2019
- **Verkehrsgutachten zur Ansiedlung eines Studierenden-/Businesshotels in Bornheim:** Verkehrszählung und -prognose; Leistungsfähigkeitsuntersuchung; Auftraggeber: Campus Bornheim GmbH & Co. KG, 2019
- **Verkehrsgutachten für den Bau eines Hotels in Kempen:** Prognose des entstehenden Verkehrsaufkommens, Beratung zur verkehrlichen Erschließung sowie Ermittlung des Stellplatzbedarfs; Auftraggeber: Stadtwerke Kempen, 2019
- **Verkehrsuntersuchung zur Transformation des Hochschulstandortes Flandernhöhe in Esslingen:** Verkehrszählung und -prognose; Leistungsfähigkeitsuntersuchung; Handlungsempfehlungen; Auftraggeber: Stadt Esslingen, 2019 – 2020
- **Verkehrsgutachten für eine Reha-Klinik in Dortmund-Hacheney:** Ermittlung des zu erwartenden Neuverkehrs, Darstellung und Bewertung der Auswirkungen auf das bestehende Straßennetz; Auftraggeber: Johannesbad Kliniken Fredeburg GmbH, 2019 – 2020
- **Stellplatzgutachten BOB-Campus, Wuppertal:** Bedarfsermittlung; Maßnahmen zum Mobilitätsmanagement; Auftraggeber: Montag-Stiftung/raumwerk.architekten, 2019
- **Verkehrsgutachten für das Projekt „Port Tower" im Dortmunder Hafen:** Ermittlung des zu erwartenden Neuverkehrsaufkommens zweier Bürohochhäuser, Überprüfung der Leistungsfähigkeit sowie Erarbeitung von mehreren Erschließungsvarianten; Auftraggeber: Dortmunder Hafen AG; 2019
- **Verkehrsuntersuchung St.-Joseph-Stift Bremen:** Situationsanalyse mit Verkehrserhebungen sowie Befragungen; Prognose der Verkehrserzeugung; Erschließungskonzept; Berechnung des Stellplatzbedarfs; Auftraggeber: Stadt Bremen, 2019
- **Verkehrsgutachten Emscherland 2020:** Verkehrsaufkommensprognose, Berechnung des Stellplatzbedarfs, Analyse und Maßnahmenentwicklung, Erschließungskonzept; Auftraggeber: Emschergenossenschaft 2019
- **Verkehrsgutachten Schwerte Schützenstraße:** Verkehrsprognose; Leistungsfähigkeitsuntersuchung; Auftraggeber: Stadt Schwerte, 2018
- **Verkehrsgutachten für eine Verlagerung einer Kindertagesstätte in Herdecke:** Verkehrsprognose; Auftraggeber: Keysberg Architekten - Dortmund; 2018
- **Verkehrsgutachten für ein Büroquartier an der B1:** Prognose des entstehenden Verkehrsaufkommens; Klärung der Erschließungssituation; Auftraggeber: private Projektentwicklungsgesellschaft; 2018
- **Verkehrszählung zum Wohnquartier „In den Börten", Dortmund-Brackel:** Zählung und Dokumentation; Auftraggeber: private Projektentwicklungsgesellschaft; 2018
- **Stellplatzgutachten und Mobilitätskonzept zum BaseCamp Dortmund:** Erarbeitung eines Stellplatznachweises sowie eines ergänzenden Mobilitätskonzeptes für ein Studierendenwohnheim; Auftraggeber: BaseCamp GmbH; 2018

- **Verkehrsgutachten Wohngebiet Fontanestraße Schiefbahn:** Ermittlung des Verkehrsaufkommens für drei Bebauungs- und Erschließungsvarianten; Auftraggeber: Stadt Willich, 2017 - 2018
- **Verkehrsgutachten Wohngebiet Alter Garten, Castrop-Rauxel:** Ermittlung des Verkehrsaufkommens für ein geplantes Wohngebiet; Auftraggeber: GFI Grundstücks- & Wohnungsbaugesellschaft mbH, 2017 - 2018
- **Verkehrsgutachten Gewerbegebiet Dülkener Straße, Nettetal:** Ermittlung des zu erwartenden Verkehrsaufkommens für eine geplante Gewerbeansiedlung in mehreren Ausbaustufen; Auftraggeber: Stadt Nettetal, 2017 - 2018
- **Verkehrsgutachten Riga-Ring, Soest:** Betrachtung von zwei Planfällen in der Einzelhandelsentwicklung am Riga-Ring; Auftraggeber: Stadt Soest; 2017 – 2018
- **Verkehrsgutachten zur Stadtentwicklung auf dem ehemaligen Strabag-Gelände, Soest:** Verkehrsprognose; Erschließungskonzept und Leistungsfähigkeitsuntersuchung; Berechnung der Eingangsgröße für die schalltechnische Untersuchung; Verkehrssicherheit; Auftraggeber: Stadt Soest; 2017 – 2018
- **Verkehrsgutachten für das nutzungsgemischte Stadtquartier Krefeld-Tackheide:** Verkehrsprognose sowie Leistungsfähigkeitsuntersuchungen; Empfehlungen für die Gestaltung der Erschließung mit allen Verkehrsmitteln (Fuß, Rad, ÖPNV; MIV); Auftraggeber: Stadt Krefeld; 2017 – 2018
- **Mobilitätskonzept Bürgerhospital Stuttgart:** Entwicklung eines Mobilitätskonzeptes mit dem Ziel eines autoarmen Quartieres als Grundlage für die Reduktion des Stellplatzschlüssels; Auftraggeber: pesch partner architekten stadtplaner GmbH, 2017
- **Verkehrsgutachten zur Landesgartenschau 2020 Kamp-Lintfort:** Verkehrsplanerische Beratung zum Bebauungsplanverfahren mit Leistungsfähigkeitsuntersuchungen des Besucherverkehrs; Maßnahmenempfehlungen zur sicheren und verträglichen Verkehrsabwicklung; Auftraggeber: Stadt Kamp-Lintfort; 2017
- **Stellplatzgutachten für eine Wohnbebauung in Dortmund-Aplerbeck:** Bestandsanalyse; Berechnung des notwendigen Stellplatzbedarfs unter Berücksichtigung von Maßnahmen des Mobilitätsmanagements; Auftraggeber: Dortmunder Spar- und Bauverein, 2017
- **Verkehrsgutachten für die Erweiterung eines ALDI-Marktes in Dortmund:** Ermittlung der Verkehrsbelastung; Verkehrserzeugung und -verteilung; Leistungsfähigkeitsuntersuchung; Auftraggeber: Küster Holding GmbH CO.KG; 2017
- **Stellplatzgutachten für ein Bildungs- und Kulturzentrum in Duisburg:** Abschätzung des notwendigen Stellplatzbedarfs; Auftraggeber: Firma Bildhauer & Gärtner gGmbH; 2017
- **Verkehrsgutachten für die Errichtung einer Seniorenwohnanlage und Kita Fredenbaum in Dortmund:** Bestandsaufnahme und Verkehrszählung; Verkehrserzeugung und -verteilung; Leistungsfähigkeitsuntersuchung und Stellplatznachweis; Auftraggeber: Städtische Seniorenheime Dortmund; 2017
- **Verkehrsgutachten für eine Wohnbebauung in Wolfsburg-Hellwinkel:** Bestandsanalyse; Verkehrsprognose; Aufzeigen von Einsparmöglichkeiten der Stellplatzanzahl durch Maßnahmen im Mobilitätsmanagement; Auftraggeber: Revitalis Real Estate AG; 2017
- **Verkehrsgutachten zur Erschließung eines Wohngebietes mit Kindertagesstätte:** Inkl. Leistungsfähigkeitsuntersuchung, Bewertung

einer Tiefgaragenzufahrt; Auftraggeber: Laye GmbH, 2017

- **Verkehrsgutachten Kita und Sportpark Bremen-Ost:** Verkehrsaufkommensabschätzung und Konzeption der Erschließung; Auftraggeber: Hockey-Club Bremen, 2017
- **Verkehrsgutachten Alzeyer Straße in Bad Kreuznach:** Verkehrsgutachten zur Erschließung eines Wohngebietes mit Kindertagesstätte, Leistungsfähigkeitsuntersuchung, Bewertung einer Tiefgaragenzufahrt; Auftraggeber: Laye GmbH, 2017
- **Verkehrsuntersuchung zum Bebauungsplan LIN 162 in Kamp-Lintfort:** Verkehrsgutachten zur verkehrlichen Umsetzungsvorbereitung der Landesgartenschau 2020, Bewertung der Nachnutzung; Verkehrserhebung, Leistungsfähigkeitsnachweise nach HBS; Beurteilung des Parkraumkonzeptes und der Verkehrslenkung; Auftraggeber: Stadt Kamp-Lintfort, 2017
- **Verkehrsuntersuchung Huckarde in Dortmund:** Verkehrsgutachten zur Erschließung eines Gewerbestandortes an der Kokerei Hansa; Leistungsfähigkeitsuntersuchungen und Mikrosimulation des Verkehrsablaufes; Auftraggeber: Stadt Dortmund, 2016-2017
- **Verkehrsuntersuchung zur Neunutzung der Adam-Kaserne in Soest:** Verkehrsgutachten inkl. Erhebungen, Aufkommensabschätzung und Leistungsfähigkeitsuntersuchungen; Auftraggeber: Wirtschaft & Marketing Soest GmbH, 2016-2017
- **Visionspapier Verkehrswege Westfalenhallen in Dortmund:** Entwicklung eines Visionspapiers zur optimierten Erschließung der Westfalenhallen; Auftraggeber: Westfalenhallen Dortmund GmbH, 2016
- **Planung zum Busbahnhof Nottuln:** Entwurfsplanung für die Neuordnung des Busbahnhofs in Nottuln inkl. Straßenraumgestaltung; Auftraggeber: Gemeinde Nottuln, 2016
- **Verkehrsgutachten Ecke Salinen-/Schloßstraße in Bad Kreuznach:** Verkehrsprognose sowie Empfehlungen zur Erschließungfür ein größeres Bauvorhaben mit Einzelhandels-, Hotel- und Wohnnutzung im Zentrum von Bad Kreuznach; Auftraggeber: Schoofs Immobilien GmbH, 2016
- **Verkehrskonzept „Festi Ramazan" in Dortmund:** Abschätzung der verkehrlichen Auswirkungen sowie Erarbeitung eines Verkehrskonzepts für das 4-wöchige „Festi Ramazan" auf dem Festplatz Eberstraße in Dortmund; Auftraggeber: Nelson Europe GmbH, 2016
- **Verkehrsgutachten Büro- und Gastronomie auf Phoenix-West in Dortmund:** Verkehrsprognose sowie Erarbeitung des Stellplatzbedarfs; Auftraggeber: mehrere Bauherren, 2016
- **Verkehrsgutachten Berswordt Carrée in Dortmund:** Erarbeitung eines Stellplatzgutachtens für einen größeren Gebäudekomplex mit Wohn- und Gewerbenutzungen; Auftraggeber: Revitalis Real Estate AG, 2016
- **Stellplatzgutachten für eine Wohnbebauung am Phoenixsee in Dortmund:** Bestandsanalyse sowie Berechnung des Stellplatzbedarfs unter Berücksichtigung von Maßnahmen des Mobilitätsmanagements; Auftraggeber: Revitalis Real Estate AG, 2015-2016
- **Verkehrsgutachten Edeka Markt Dorstfeld:** Verkehrszählungen; Verkehrsprognose; Leistungsfähigkeitsbewertung; Auftraggeber: Planquadrat, 2016
- **Verkehrsgutachten Klinikum Vest Recklinghausen:** Verkehrszählungen; Verkehrsprognose; Leistungsfähigkeitsbewertung; Auftraggeber: Klinikum Vest, 2016

- **Verkehrsgutachten Rennweg:** Erarbeitung eines Verkehrsgutachtens zur Wohnbauflächenentwicklung Rennweg in Dortmund; Auftraggeber: Planquadrat Dortmund, 2016
- **Verkehrsgutachten für den Bebauungsplan Ev 151 – Im Löken, Dortmund:** Verkehrsaufkommensabschätzung für drei Bebauungsvarianten; Auftraggeber: HS Wohnungsbau GmbH, 2015-2016
- **Verkehrsuntersuchung Bad Kreuznach:** Verkehrsuntersuchung zur Wohnbebauung auf dem Gelände des ehemaligen Predigerseminars; Verkehrszählung, Verkehrsaufkommensberechnung; Leistungsfähigkeiten; Auftraggeber: JACOBI + WOLFFS Architekturbüro, 2016
- **Vorentwurf Verkehrsanlagen B-Plan BW118 "Berliner Straße" in Bergkamen:** Entwurfsplanung für die Erschließungsstraßen in einem Neubaugebiet; Auftraggeber: Stadt Bergkamen, 2016
- **Entwurfsplanung Lange Straße in Hagen-Wehringhausen:** in ARGE mit NTS Münster; Auftraggeber: Stadt Hagen, 2015-2016
- **Straßenplanung für die Hitdorfer Straße in Leverkusen-Hitdorf;** Vorentwurf und Entwurfsplanung (nach einem Beteiligungsverfahren); in ARGE mit Büro StadtVerkehr; Auftraggeber: Stadt Leverkusen, 2014-2016
- **Verkehrsgutachten Bärenbruch in Dortmund:** Erarbeitung eines Verkehrsgutachtens für ein Ansiedlungsvorhaben in Dortmund-Kirchlinde; Auftraggeber: Medibau Grundstücksgesellschaft mbH, 2014-2015
- **Verkehrsgutachten Im Defdahl:** Verkehrsgutachten für eine Erweiterung eines Büro- und Dienstleistungsparks; Auftraggeber: privater Auftraggeber, 2015
- **Verkehrsgutachten für eine Ansiedlung eines Einzelhandelsvorhabens in Bad Kreuznach:** Bestandsanalyse, Verkehrsaufkommensabschätzung, Leistungsfähigkeitsnachweise; Auftraggeber: b.k. Projekt GmbH, 2015
- **Verkehrsgutachten für einen Kreisverkehr in Bad Kreuznach:** Zählung, Verkehrsaufkommensberechnung, Leistungsfähigkeiten; Auftraggeber: Stadt Bad Kreuznach, 2015
- **Verkehrsgutachten für die Errichtung eines Restaurantbetriebes in Castrop-Rauxel:** Nachweis der Leistungsfähigkeit des Knotenpunktes sowie Erstellung eines Vorentwurfs zur Anbindung an das Plangrundstück; Auftraggeber: Planquadrat Dortmund GbR, 2015
- **Verkehrsgutachten Uni-Umland in Dortmund:** Verkehrserhebungen für das Umfeld der TU, modellhafte Wirkungsanalysen und Bewertung von verschiedenen Planfällen; Auftraggeber: Stadt Dortmund, 2014-2015
- **Verkehrsgutachten für die Neunutzung der Alanbrooke-Kaserne in Paderborn:** Erarbeitung eines integrierten Verkehrskonzeptes für eine innenstadtnahe Konversionsfläche; inkl. Verkehrserhebungen, Verkehrsaufkommensabschätzung, Leistungsfähigkeitsbeurteilung, Erschließungskonzepte für alle Verkehrsarten; Auftraggeber: Stadt Paderborn, 2014
- **Stellplatzgutachten für die Erweiterung eines Hotels in Duisburg:** Abschätzung des Stellplatzbedarfs sowie -nachweises; Auftraggeber: private Hotelgesellschaft, 2014
- **Verkehrsgutachten Fritz-Henßler-Berufskolleg in Dortmund:** Erarbeitung eines Stellplatznachweises für den Umbau eines Berufskollegs; Auftraggeber: Stadt Dortmund, 2014

- **Verkehrsgutachten Luisenglück in Dortmund:** Erarbeitung eines Verkehrsgutachtens für ein Ansiedlungsvorhaben; Bestandsanalyse; Verkehrsaufkommensberechnung; Leistungsfähigkeiten; Mikrosimulation; Auftraggeber: HH Immobilien, 2014
- **Verkehrsgutachten Nahversorger Kirchlinde in Dortmund:** Verkehrsaufkommensabschätzung und Erarbeitung eines Erschließungskonzeptes für einen Nahversorger im Ortszentrum von Kirchlinde; Auftraggeber: Medibau Grundstücksgesellschaft mbH, 2014
- **Verkehrsgutachten für eine Konzert- und Veranstaltungshalle auf Phoenix-West in Dortmund:** Integriertes Verkehrsgutachten; inkl. Verkehrsaufkommensabschätzung; Stellplatznachweis; Leistungsfähigkeitsüberprüfung; Auftraggeber: Bauart GmbH Co. KG, Dortmund, 2012
- **Verkehrsgutachten zum Wohnpark Rennbahn in Dortmund.** Auftraggeber: private Projektentwicklungsgesellschaft, 2012
- **Verkehrsgutachten für ein Seniorenheim in Korschenbroich.** Auftraggeber: private Projektentwicklungsgesellschaft, 2012
- **Verkehrsgutachten für die Ansiedlung eines Nahversorgungszentrums in Niederpleis, Sankt Augustin:** Verkehrserhebungen; Verkehrsprognose; Leistungsfähigkeitsuntersuchung; Auftraggeber: TenBrinke Projektentwicklung, 2012
- **Verkehrsgutachten zur Werler Landstraße in Soest:** Bewertung und Abwicklung von mehreren Neubauprojekten; Auftraggeber: private Bauherren, 2012
- **Verkehrsgutachten SB-Warenhaus in Lünen:** Verkehrszählung; Verkehrsaufkommensabschätzung und Beurteilung der Leistungsfähigkeiten; Auftraggeber: Fa. Dreier, 2012
- **Verkehrsgutachten für die Ansiedlung eines Nahversorgungszentrums in Dortmund-Lütgendortmund:** Verkehrszählung; Verkehrsprognose und Beurteilung der Leistungsfähigkeiten; Auftraggeber: Dreier, 2011-2012
- **Verkehrsgutachten Klinik am Rombergpark Dortmund;** Verkehrsprognose und -verteilung; Leistungsfähigkeitsbewertung; Erschließungsmöglichkeiten; Auftraggeber: Planquadrat/Consens GmbH, 2011
- **Entwurfsplanung Mercatorstraße (Bahnhofsvorplatzgestaltung Duisburg):** Vorläufiger Entwurf zur Bauentwurfsplanung; Berücksichtigung des Ausgleichs stadträumlicher und verkehrlicher Ansprüche; Auftraggeber: Innenstadt Duisburg Entwicklungsgesellschaft mbH, 2010-2011
- **Verkehrsgutachten Duisburg Heerstraße:** Verkehrsaufkommensabschätzung einer Gewerbegebietsentwicklung; inkl. Leistungsfähigkeitsbeurteilung; Auftraggeber: aurelis real estate GmbH, 2011
- **Verkehrsgutachten Duisburger Freiheit:** Verkehrsprognose; Prüfung der Leistungsfähigkeiten; verkehrsplanerische Beratung zum Erschließungskonzept für eine innerstädtische Quartiersentwicklung; Auftraggeber: aurelis real estate GmbH, 2009-2011
- **Verkehrsgutachten für eine Möbelhausansiedlung mit Mikrosimulation in Dortmund:** Folgenabschätzung; Verkehrserhebung; Leistungsfähigkeitsnachweise; Mikrosimulation des Verkehrsablaufs; Auftraggeber: Privater Investor, 2010
- **Verkehrsgutachten zum DFB-Fußballmuseum in Dortmund;** Verkehrliche Beratung; Stellplatznachweis; Verkehrsprognose; Best-Practice-Untersuchung zu verkehrlichen Auswirkungen von Großmuseen; Auftraggeber: Stiftung DFB-Fußballmuseum gGmbH, 2010

- **Verkehrsgutachten zum Neubau eines Nahversorgungszentrums in Welver.** Auftraggeber: Architekturbüro PLANQuadrat, 2010
- **Standortentwicklung des Münzstraßenquartiers in Duisburg:** Verkehrsplanerische Beratung zur Standortkonzeption; Auftraggeber: Stüdemann Projektentwicklung, 2009
- **Leistungsfähigkeitsuntersuchung Knotenpunkt Dreisprung in Warendorf:** Leistungsfähigkeitsberechnungen und Varianten; Begutachtung der Fußgänger- und Radfahrersituation; Auftraggeber: Stadt Warendorf, 2009
- **Verkehrsgutachten für den Umbau einer Mehrzweckhalle in Moers.** Auftraggeber: Stadtwerke Moers AöR, 2009
- **Verkehrsgutachten westliches Kurgebiet Bad Oeynhausen:** Verkehrsprognose Klinikerweiterung; Lösungen zum Durchgangsverkehr; Auftraggeber: Stadt Bad Oeynhausen, 2008-2009
- **Verkehrsgutachten Bebauungsplan Am Tüsselbeck.** Inkl. Leistungsfähigkeitsabschätzung; Auftraggeber: Private Bauträger-Gesellschaft, 2008
- **Verkehrsgutachten zur Anbindung eines Ärztezentrums in Sankt Augustin.** Auftraggeber: Privater Investor, 2008
- **Verkehrsgutachten zur Ansiedlung eines Discounters in Nottuln.** Auftraggeber: Gemeinde Nottuln, 2008

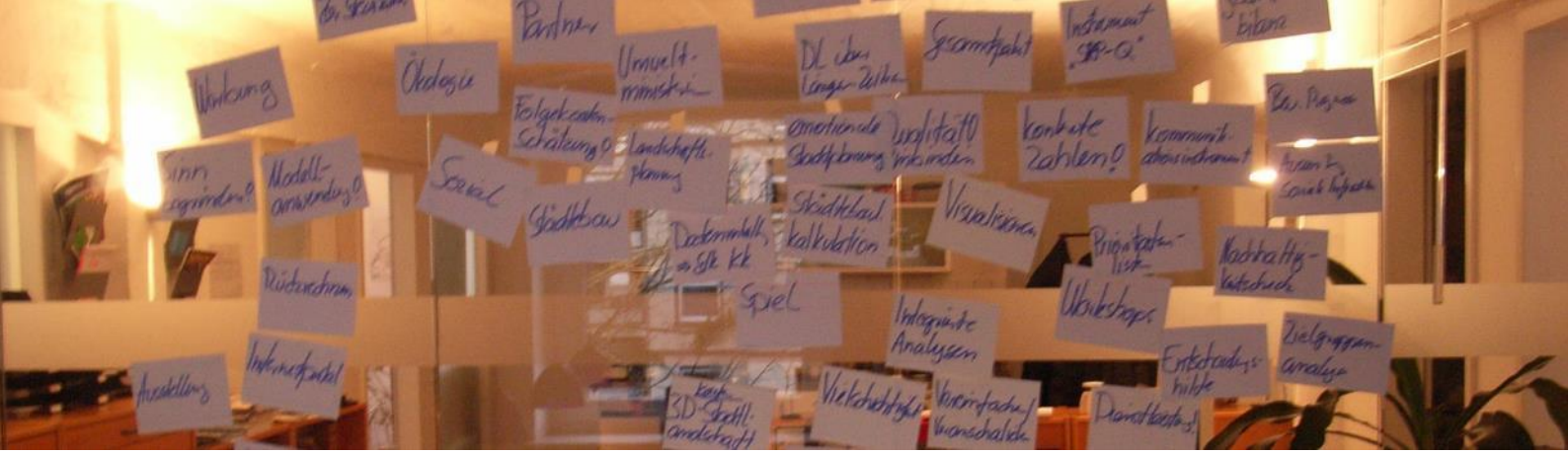
Stadtplanung und Stadtentwicklung

- **Wettbewerb Reutlingen:** Mitglied in der Fachjury (Philipp Hölderich) im kooperativen verkehrsplanerischen Ideenwettbewerb mit städtebaulichem Realisierungsteil „RTunlimited" in Reutlingen; Entwicklung eines Gewerbe- und Industriegebiets unter dem Stichwort der Industrie 4.0; Auftraggeber: Stadt Reutlingen, 2019 – 2020
- **Rahmenplan Diepholz:** Erstellung eines städtebaulichen Rahmenplans für das Sanierungsgebiet „Diepholz-Innenstadt" unter Einbeziehung der Akteure vor Ort und der Bevölkerung; in Kooperation mit den Büros baumgart+partner und horeis+blatt; Auftraggeber Stadt Diepholz, 2019
- **Raumentwicklungsperspektive für die Tagebaufolgelandschaft Hambach:** Entwicklung einer Zukunftsvision aus dem Blickwinkel der Mobilität; Mitarbeit an einem Zukunftskonzept im Rahmen einer Werkstattwoche mit den Planungsbüros bgmr und must; Beitrag zum Regionalplan sowie zur weiteren Abstimmung mit RWE Power AG; Auftraggeber: Gemeinde Niederzier, 2019
- **Alfeld Vergnügungsstättenkonzept:** Bestandsanalyse; rechtlicher Rahmen zur Steuerung von Vergnügungsstätten, insb. Spielhallen; Definition von Zulassungs- und Ausschlussgebieten; Auftraggeber: Stadt Alfeld, 2018-2019
- **Regionaltouristisches Konzept für den Naturpark Hohe Mark Westmünsterland:** Bestandsaufnahme, SWOT-Analyse und Maßnahmenentwicklung im Teilbereich Mobilität; Schwerpunkte: touristische Erreichbarkeit, Verknüpfungsmöglichkeiten und nachhaltige Mobilität; in ARGE mit Project M; Auftraggeber: RVR, 2017-2018
- **Aktualisierung des Vergnügungsstättenkonzeptes für die Stadt Krefeld:** Analyse der Bestandssituation, rechtlicher Rahmen zur Steuerung von Vergnügungsstätten, insb. Spielhallen, Definition von Zulassungs- und Ausschlussgebieten; Auftraggeber: Stadt Krefeld, 2016
- **Vorbereitende Untersuchungen zum Sanierungsgebiet Innenstadt-Ost in Bayreuth:** Detaillierte Stärken-Schwächen-Analyse hinsichtlich städtebaulicher, verkehrlicher, funktionaler und sozial-integrativer Aspekte; Aufstellung von Sanierungszielen; Entwicklung eines räumlichen Leitbilds in Form eines Rahmenplans inkl. Aufzeigen von Entwicklungspotenzialen und Maßnahmen; Auftraggeber: Stadt Bayreuth, 2015-2018
- **Tourismuskonzept Kassel:** Bestandsanalyse, Entwicklung von Zielsetzung und Handlungsfeldern sowie Maßnahmen und Vertiefungsprojekte im Themenfeld „Tourismusverkehr und -mobilität"; Mitwirkung im Bereich „Infrastruktur- und Aufenthaltsqualität"; in ARGE mit Projekt M und EITW; Auftraggeber: Kassel Marketing, 2015-2016

- **Umgestaltung des Eingangs des Fußgängertunnels Augustastraße in Hagen:** Ermittlung der Planungsrandbedingungen sowie Untersuchung von Lösungsmöglichkeiten; Erarbeitung eines Entwurfs auf Grundlage der Voruntersuchung; in ARGE mit nts Ingenieurgesellschaft mbH; Auftraggeber: Stadt Hagen, 2015-2016
- **Vergnügungsstättenkonzept Verden:** Bestandsanalyse; rechtlicher Rahmen zur Steuerung von Vergnügungsstätten, insb. Spielhallen; Definition von Zulassungs- und Ausschlussgebieten; Auftraggeber: Stadt Verden, 2016
- **Konzeption zur Barrierefreiheit für die Innenstadt Kleve:** Maßnahmenkonzept für die barrierefreie Gestaltung der Klever Innenstadt; Auftraggeber: Stadt Kleve, 2015
- **Wettbewerb Dinslaken Bahnhofsvorplatz:** Wettbewerbsbeitrag zur Aufwertung des Bahnhofsvorplatzes; eingeladener Wettbewerb in ARGE mit Scape; Auftraggeber: Stadt Dinslaken, 2015
- **Städtebauliche Rahmenplanung Bahnhofsumfeld Nordhorn:** Städtebauliches Entwicklungskonzept für das Bahnhofsgelände inkl. Anbindung an Innenstadt, NINO-Gelände; Auftraggeber: Stadt Nordhorn, 2013-2014
- **Städtebauliche Rahmenplanung zur Umgestaltung eines Platzes an der Grillostraße:** Beratung zum städtebaulichen Entwurf als Unterauftrag der ST-Freiraum; Auftraggeber: Stadt Gelsenkirchen, 2014
- **Städtebaulicher Wettbewerb Gladbeck Ost:** Mitglied in der Fachjury (Dr. Michael Frehn) für einen Wettbewerb zur Aufwertung des alten Busbahnhofsgeländes und der Verknüpfung mit dem neuen Haltepunkt Gladbeck-Ost; Auftraggeber: Stadt Gladbeck, 2014
- **Masterplan Vergnügungsstätten Dortmund:** Bestandsaufnahme und Konzept zur Steuerung von Vergnügungsstätten im Stadtgebiet; Auftraggeber: Stadt Dortmund, 2012-2013
- **Vergnügungsstättenkonzept Krefeld:** Bestandsanalyse; rechtlicher Rahmen zur Steuerung von Vergnügungsstätten, insb. Spielhallen, Definition von Zulassungs- und Ausschlussgebieten; Auftraggeber: Stadt Krefeld, 2011-2012
- **Masterplan Vergnügungsstätten Witten:** Vergnügungsstätten- und Spielhallenkonzept für Witten; Auftraggeber: Stadt Witten, 2011
- **Vergnügungsstättenkonzept Hagen:** Analyse und Strategie zur Steuerung der Vergnügungsstätten und Spielhallen im Stadtgebiet; Auftraggeber: Stadt Hagen, 2010-2011
- **Vergnügungsstättenkonzept Mönchengladbach:** Planerischer Umgang mit Vergnügungsstätten im Stadtgebiet und Steuerungsmöglichkeiten; Auftraggeber: Stadt Mönchengladbach, 2010-2011
- **Neue Bahnstadt Opladen – Integrierte Kosten-Nutzen-Analyse:** Interdisziplinäre Kosten-Nutzen-Analyse zum Einsatz öffentlicher Mittel, Teilbereich Verkehr; Entwicklung eines neuen methodischen Ansatzes; Auftraggeber: Neue Bahnstadt Opladen GmbH, Leverkusen, 2010
- **Vergnügungsstättenkonzept Paderborn:** Planerischer Umgang mit Vergnügungsstätten im Stadtgebiet und Steuerungsmöglichkeiten; Auftraggeber: Stadt Paderborn, 2010-11
- **Integriertes Handlungskonzept für die Innenstadt von Wesseling:** Konzeptentwicklung, Moderation und Prozesssteuerung im Rahmen der Initiative Integrierte Innenstadtentwicklung I³ für das Regionale 2010-Projekt

(in ARGE mit Büro Frauns); Auftraggeber: Stadt Wesseling, 2008-2009

- **Geschäftsstraßengestaltung: Weniger ist mehr:** Forschungsstudie zur Bewertung von Reduktionsansätzen in der Geschäftsstraßengestaltung unter ökonomischen und gestalterischen Gesichtspunkten; Pilotstadt Korbach; Auftraggeber: Deutsches Seminar für Städtebau und Wirtschaft (DSSW), 2007-2008
- **Masterplan Freizeit- und Entertainment Bochum:** Strategische Steuerung von Freizeit- und Entertainmenteinrichtungen; Auftraggeber: Stadt Bochum, 2008
- **Bahnhofsrahmenplan Alt-Arnsberg:** Machbarkeitsstudie zur Umgestaltung des Bahnhofsumfeldes in Alt-Arnsberg mit Gestaltungsvorschlag des Bahnhofsvorplatzes; Auftraggeber: Stadt Arnsberg, 2006-2007
- **Wirtschaftliche Belebung von Innenstädten in Kleinstädten:** Werkstattverfahren zur Revitalisierung der Innenstadtentwicklung in vier Kleinstädten (Lutherstadt Eisleben, Zerbst, Stavenhagen, Ilsenburg); Auftraggeber: Deutsches Seminar für Städtebau und Wirtschaft, 2006-2007
- **Aufwertung des Lessingplatzes in Neuss-Norf:** Maßnahmen zur Revitalisierung eines Nahversorgungszentrums; Durchführung und Moderation von Bürgerwerkstätten; Auftraggeber: Stadt Neuss, 2004-2006
- **Leitbild für die Region Bern:** Regionale Leitbildentwicklung; in ARGE mit Scheuvens+Wachten, Prof. Holscher, arbos Landschaftsarchitekten, Marion Taube (art+rat); Auftraggeber: Verein Region Bern, 2005-2006
- **Fortschreibung der Bevölkerungs- und Beschäftigtenprognose in Hilden.** Auftraggeber: Stadt Hilden, 2005
- **Städtebauliche Rahmenplanung für den Bahnhof Elmshorn.** Auftraggeber: DB AG, Station & Service, 2004-2005
- **Städtebauliche Rahmenplanungen für den Bahnhof Bremerhaven.** Auftraggeber: DB AG, Station & Service, 2005



Analysen, Mobilitätsdaten und Forschung

- **Mobilitätserhebung Stadt Wuppertal:** Repräsentative Modal-Split-Untersuchung nach Standards der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in Nordrhein-Westfalen; Auftraggeber: Stadt Wuppertal, 2020
- **Parkraumerhebung Altenberge:** Parkraumerhebung und -konzeption für die Innenstadt Altenberge; Stadt Altenberge, 2019 – 2020
- **Verkehrszählungen Campus Hochschule Osnabrück:** Verkehrszählungen und Aufnahme des ruhenden Verkehrs; Auftraggeber: 2019 – 2020
- **Mobilitätserhebung Stadt Herten:** Repräsentative Modal-Split-Untersuchung nach Standards der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in Nordrhein-Westfalen; Auftraggeber: Stadt Herten, 2019 - 2020
- **Verkehrserhebungen Bremen:** Fußgängerzählungen mit Kameras in der Humboldtstraße in Bremen; Auftraggeber: Freie Hansestadt Bremen, 2019
- **Mobilitätserhebung Kreis Soest:** Repräsentative Modal-Split-Untersuchung nach Standards der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in Nordrhein-Westfalen; Auftraggeber: Kreis Soest, 2019 - 2020
- **Verkehrszählungen an 7 Knotenpunkten in Welver.** Auftraggeber: Gemeinde Welver, 2019
- **Knotenstromerhebungen für die Stadt Dortmund:** Zählung an 110 Knotenpunkten; Auftraggeber: Stadt Dortmund, 2019-2021
- **Mobilitätserhebung für den Landkreis Augsburg:** Haushaltsbefragung zum Mobilitätsverhalten; Methodenmix aus schriftlicher, telefonischer und Online-Befragung; Auftraggeber: Landkreis Augsburg, 2019
- **Parkraumkonzept für die Bewohnerparkgebiete Gutenbergstraße und Löwenstraße in Dortmund:** Erhebung und Konzeption; Auftraggeber: Stadt Dortmund, 2018-2019
- **Impulsstudie zu innovativen Logistikkonzepten am Beispiel des Rosensteinviertels in Stuttgart:** Erarbeitung geeigneter Logistikansätze; Formulierung von möglichen Handlungs- und Umsetzungsschritten; Visualisierung der Ergebnisse; in ARGE mit pesch partner und Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML; Auftraggeber: IHK Region Stuttgart, 2018-2019
- **Parkraumkonzept für die Innenstadt Witten:** Erhebung und Konzeption; Auftraggeber: Stadt Witten, 2018-2019
- **Aktualisierung der Parkraumanalyse in der Innenstadt von St. Augustin.** Auftraggeber: Stadt Sankt Augustin, 2018-2019
- **Evaluation eines Parkraumbewirtschaftungskonzeptes in Bad Honnef:** Ex-post-Analysen, Dokumentenauswertungen und Bestandserhebungen eines Parkraumbewirtschaftungskonzeptes; Audits mit der Stadtverwaltung sowie Diskussion mit der Politik zur Identifizierung von Handlungsbedarfen sowie zur Weiterentwicklung des Parkraumbewirtschaftungskonzeptes; Auftraggeber: Stadt Bad Honnef, 2018

- **Mobilitätserhebung Stadt Erkelenz:** Repräsentative Modal-Split-Untersuchung nach Standards der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in Nordrhein-Westfalen; Auftraggeber: Stadt Erkelenz, 2018 - 2019
- **Mobilitätserhebung Kreis Heinsberg:** Repräsentative Modal-Split-Untersuchung nach Standards der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in Nordrhein-Westfalen; Auswertung spezifischer Fragestellungen zur ÖPNV-Förderung; Auftraggeber: Kreis Heinsberg, 2018
- **Mobilitätserhebung Stadt Limburg a. d. Lahn:** Modal-Split-Untersuchung unter Berücksichtigung der Verkehrsverflechtungen nach Diez und Elz; Auswertung spezifischer Fragestellungen zur Radverkehrs- und ÖPNV-Förderung; Auftraggeber: Stadt Limburg, 2018
- **Erhebungen im Busverkehr der Verkehrsgesellschaft Kreis Unna:** Fahrgastbefragung mit standardisierten Fragebögen; Auftraggeber: Verkehrsgesellschaft Kreis Unna (VKU), 2018
- **Zählung von Passanten und Radfahrern sowie Passantenbefragung in Emsdetten an vier verkaufsoffenen Sonntagen:** Vorbereitung, Durchführung und Auswertung einer Zählung an 8 Standorten sowie einer Befragung in der Innenstadt von Emsdetten; Auftraggeber: Stadt Emsdetten, 2017-2018
- **ExWoSt-Studie „Konzepte für den Stadtverkehr der Zukunft":** Untersuchung von mehreren Best-Practice-Beispielen zu kommunalen Verkehrskonzepten; Erarbeitung von Handlungsempfehlungen für Kommunen und abschließende Online-Publikation; Auftraggeber: BBSR und BMUB, 2017-2018
- **QuartierMobil Frankfurt Bornheim:** Forschungsprojekt im Rahmen der Leitinitiative Zukunftsstadt des BMBF zur Untersuchung neuer Möglichkeiten der Mobilität und Verkehrsentwicklung in Quartieren am Beispiel des Modellquartiers Frankfurt-Bornheim; Durchführung von Workshops & Aktionstagen mit Akteuren und Bürgern; Auftraggeber: Bundesministerium für Bildung und Forschung; 2017-2020
- **Parkraumuntersuchung und –konzeption Innenstadt Ahaus:** Differenzierte Kartierung des Parkraums und von Bewirtschaftungsformen; Erhebung und Auswertung des Parkbildes im öffentlichen Raum und auf Parkplätzen / in Parkbauten; detaillierte Darstellung der Parkraumauslastung, differenzierte Empfehlungen für ein Parkraummanagement; Auftraggeber: Stadt Ahaus, 2017 - 2018
- **Parkraumuntersuchung und –konzeption Altstadt Unna:** Differenzierte Kartierung des Parkraums und von Bewirtschaftungsformen; Erhebung und Auswertung des Parkbildes im öffentlichen Raum und auf Parkplätzen / in Parkbauten, Empfehlungen für ein Parkraummanagement; Auftraggeber: Stadt Unna, 2017 - 2018
- **Parkraumuntersuchung und –konzeption Altstadt Warendorf:** Differenzierte Kartierung des Parkraums und von Bewirtschaftungsformen; Erhebung und Auswertung des Parkbildes im öffentlichen und halböffentlichen Raum, Empfehlungen für ein Parkraummanagement; Auftraggeber: Stadt Warendorf, 2017 - 2018
- **Parkraumuntersuchung Lahr:** Parkbilderhebung und -auswertung für das Klinikviertel in Lahr, Erarbeitung von Vorschlägen für das Parkraummanagement; Auftraggeber: Stadt Lahr, 2017

- **Passantenfrequenzzählung und -befragung in Coesfeld:** Vorbereitung, Durchführung und Auswertung der Erhebung an insgesamt 6 Zähl-/Befragungstagen; Auftraggeber: Stadt Coesfeld, 2017
- **Aktive Mobilität – Erarbeitung von Grundzügen für eine bundesweite Fußverkehrsstrategie:** Beratung und Unterstützung des Difu bei der Erarbeitung von Grundzügen einer bundesweiten Fußverkehrsstrategie; Auftraggeber: Umweltbundesamt, 2017
- **RegioNetzWerk – Erstellung eines Wettbewerbsbeitrags für die zweite Phase des StadtUmland.NRW-Wettbewerbs:** Beratung der Kommunen zum Themenschwerpunkt Mobilität; Durchführung von Themenworkshops und einer Auftaktveranstaltung; in ARGE mit Stadt- & Regionalplanung Dr. Jansen GmbH; Auftraggeber: Stadt Düsseldorf, 2016-2017
- **MONASTA – Modellvorhaben Nachhaltige Stadtmobilität unter besonderer Berücksichtigung der Aufteilung des Straßenraums:** Erarbeitung einer Beispielsammlung zur Straßenraumgestaltung, Begleitung und Evaluation mehrerer ExWoSt-Modellprojekte zur Aktiven Mobilität in Stadtquartieren; Leitfaden zur Straßenraumgestaltung; Auftraggeber: Umweltbundesamt, 2016-2020
- **Fahrgastbefragung in Troisdorf:** Fahrgastbefragungen auf den Buslinien in Troisdorf zur Evaluation der Busoptimierung; Auftraggeber: Rhein-Sieg-Kreis, 2016
- **Passantenfrequenzzählung und Radverkehrszählung in Emsdetten:** Vorbereitung, Durchführung und Auswertung der Erhebung an 8 Standorten in der Innenstadt; Auftraggeber: Stadt Emsdetten, 2016 / 2018
- **Parkraumuntersuchung Fröndenberg:** Parkraumerhebung für die Fröndenberger Innenstadt; Auftraggeber: Stadt Fröndenberg, 2016
- **Parkraumuntersuchung Recklinghausen-Stuckenbusch:** Parkbilderhebung und -auswertung für den Stadtteil Stuckenbusch; Auftraggeber: Stadt Recklinghausen, 2016
- **Passantenfrequenzzählungen in Mittelzentren im Regierungsbezirk Münster:** Vorbereitung, Durchführung und Auswertung der Erhebung an 64 Standorten in 32 Städten; Auftraggeber: IHK Nord Westfalen, 2016 / 2018
- **Modal-Split-Erhebung für den Kreis Viersen:** Durchführung, Auswertung und Interpretation einer repräsentativen Haushaltsbefragung zum Mobilitätsverhalten (tel./schriftl./online); Auftraggeber: Kreis Viersen, 2016-2017
- **Modal-Split-Erhebung für den Kreis Coesfeld:** Durchführung, Auswertung und Interpretation einer repräsentativen Haushaltsbefragung zum Mobilitätsverhalten (tel./schriftl./online); Auftraggeber: Kreis Coesfeld, 2016-2017
- **Modal-Split-Erhebung für den Kreis Warendorf:** Durchführung, Auswertung und Interpretation einer repräsentativen Haushaltsbefragung zum Mobilitätsverhalten; Auftraggeber: Kreis Warendorf, 2015-2016
- **Modal-Split-Erhebung für die Stadt Leverkusen:** Durchführung, Auswertung und Interpretation einer repräsentativen Haushaltsbefragung zum Mobilitätsverhalten (tel./schriftl./online); Auftraggeber: Stadt Leverkusen, 2015 - 2016
- **Modal-Split-Erhebung für den Kreis Borken sowie für fünf AGFS-Kommunen im Kreis Borken:** Durchführung, Auswertung und Interpretation einer repräsentativen Haushaltsbefragung zum Mobilitätsverhalten (tel./schriftl./online); Auftraggeber: Kreis Borken, 2015

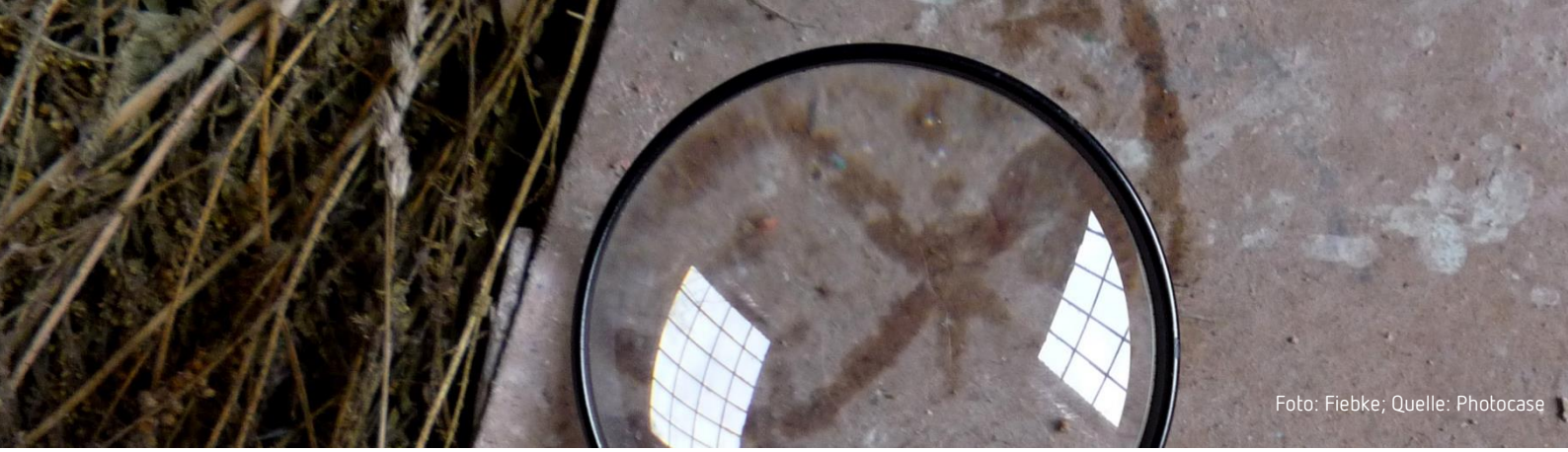


Foto: Fiebke; Quelle: Photocase

- **Modal-Split-Erhebung für die Stadt Minden:** Durchführung, Auswertung und Interpretation einer repräsentativen Haushaltsbefragung zum Mobilitätsverhalten (tel./schriftl./online); Auftraggeber: Stadt Minden, 2015
- **Knotenstromerhebungen an 110 Knotenpunkten in Dortmund:** Vorbereitung, Durchführung und Auswertungen von Verkehrserhebungen an 110 Kotenpunkten im Stadtgebiet; Auftraggeber: Stadt Dortmund, 2015
- **Verkehrszählungen in Welver:** Vorbereitung und Durchführung von Verkehrszählungen an mehreren Knotenpunkten in der Innenstadt (inkl. Fußgängerquerungen); Auftraggeber: Gemeinde Welver, 2015
- **Erarbeitung eines Handbuchs Mobilitätsstationen:** Verknüpfung der Verkehrsträger des Umweltverbundes in Form von Mobilitätsstationen; Auftraggeber: Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH, 2015
- **Haushaltsbefragung zur Mobilität im Ennepe-Ruhr-Kreis:** Konzeption, Durchführung und Auswertung einer Haushaltsbefragung zum Mobilitätsverhalten; Auftraggeber: Ennepe-Ruhr-Kreis, 2014
- **Verkehrserhebungen in Dortmund:** Durchführung von Verkehrserhebungen an 100 Knotenpunkten im Stadtgebiet; Auftraggeber: Stadt Dortmund, 2014
- **Verkehrserhebungen in Erkrath:** Ganztägige Verkehrszählungen sowie Erfassung eines P+R-Platzes; Auftraggeber: Stadt Erkrath, 2014
- **Verkehrserhebungen in Schöppingen:** Verkehrserhebungen in einem Gewerbegebiet zur Erfassung des Lkw- und Pkw-Aufkommens eines Molkereibetriebes; Auftraggeber: Molkerei Wiesehoff GmbH, 2014
- **Mobilitätsverhalten in Herten:** Haushaltsbefragung zum Mobilitätsverhalten nach den AGFS-Standards; Vorbereitung, Durchführung und Auswertung; Auftraggeber: Stadt Herten, 2012-2013
- **Fahrgastbefragung und -zählung im Kreis Borken:** Befragungen im gesamten Busnetz; Auftraggeber: ZVM Münster Bus, 2013
- **Parkplatzuntersuchung Duisburg Innenhafen:** Untersuchung der Parkraumauslastung und der jeweiligen Nutzergruppen; Machbarkeitsstudie und Wirtschaftlichkeit eines Parkhauses; Auftraggeber: Innenstadt Duisburg Entwicklungsgesellschaft mbH, 2012
- **Parkraumuntersuchung und -konzept Innenstadt Bad Homburg:** Parkraumerhebung und -konzeption; Auftraggeber: Stadt Bad Homburg, 2012
- **Haushaltsbefragung zum Mobilitätsverhalten im Kreis Heinsberg:** Haushaltsbefragung zum Mobilitätsverhalten nach den AGFS-Standards; Potenzialanalysen zur Reaktivierung der Heinsberger Bahn; Auftraggeber: Kreis Heinsberg, 2012
- **Iserlohn: Ermittlung der Kosteneffizienz von Leitungsinfrastrukturen unter Schrumpfungsbedingungen:** Forschungsstudie zu notwendigen Anpassungsstrategien der Leitungsinfrastruktur (Kanalisation) anhand einer Mikrosimulation in fünf Modellquartieren sowie den gesamtstädtischen Auswirkungen (inkl. Gebührenmodellierung); Auftraggeber: Stadt Iserlohn, 2011-2012
- **NRW-Verkehrsministerium: Leitfaden zum betrieblichen Mobilitätsmanagement:** Erarbeitung einer Strategie und eines Leitfadens zur Ansprache von Unternehmen zum betrieblichen Mobilitätsmanagement; Auftraggeber: Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Verkehr und Wohnen NRW, 2012

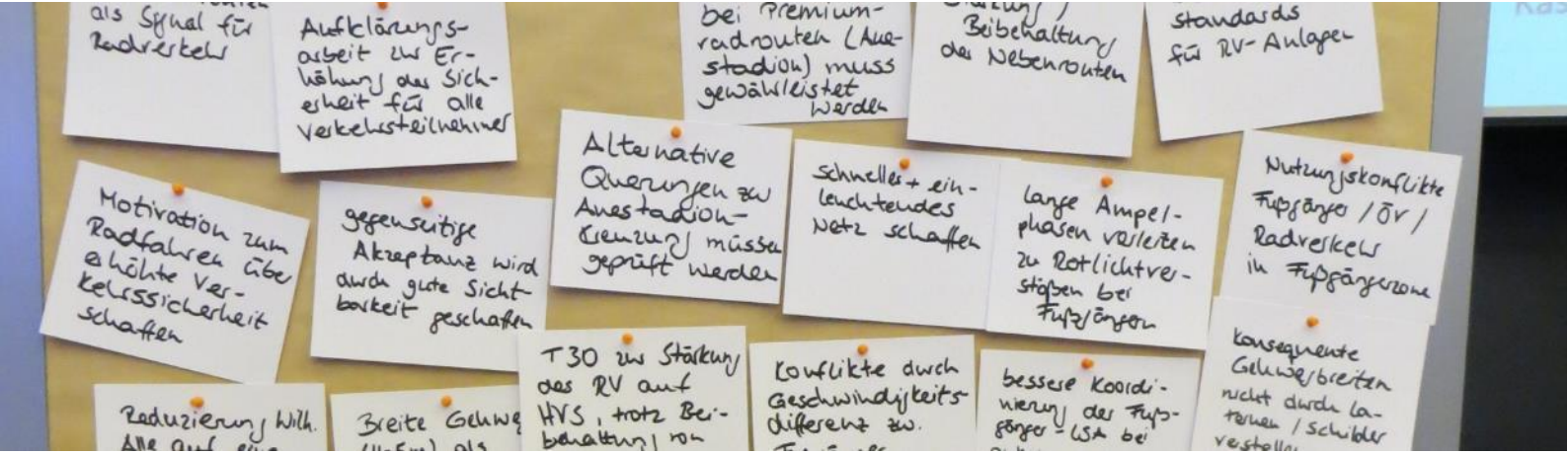
- **Parkraumuntersuchung und -konzept für das Musikerviertel in Schweinfurt:** Analyse der Parkraumauslastung nach Nutzergruppen; Konzeption und Maßnahmenentwicklung; Auftraggeber: Stadt Schweinfurt, 2012
- **Stand der Forschung und Praxis von Verfahren zur Abschätzung der Verkehrsfolgen von Siedlungsentwicklung:** Recherche von Instrumenten und Verfahren; Interviews mit Anwendern zum Prozess; Übertragungsmöglichkeiten auf die Region Frankfurt/Rhein-Main; Auftraggeber: IVM GmbH Frankfurt, 2011-2012
- **Mobilitätserhebung für den Kreis Steinfurt:** Durchführung, Auswertung und Interpretation einer repräsentativen Haushaltsbefragung zum Mobilitätsverhalten (tel./schriftl./online) nach den NRW-AGFS-Standards; Auftraggeber: Kreis Steinfurt, 2011
- **Mobilitätserhebung für die Stadt Bünde:** Durchführung, Auswertung und Interpretation einer repräsentativen Haushaltsbefragung zum Mobilitätsverhalten (tel./schriftl./online) nach den NRW-AGFS-Standards; Auftraggeber: Stadt Bünde, 2011
- **Mobilitätserhebung für den Kreis Lippe sowie für die Stadt Lemgo:** Durchführung, Auswertung und Interpretation einer repräsentativen Haushaltsbefragung zum Mobilitätsverhalten (tel./schriftl./online) nach den NRW-AGFS-Standards; Auftraggeber: Kreis Lippe/Stadt Lemgo, 2011
- **Qualitätserhebung der Stadtbahnlinie 66 (Telekom-Express) Siegburg-Bonn-Königswinter:** Durchführung und Auswertung einer Interview-gestützten Kundenbefragung; Erhebung von objektiven Qualitätskriterien; Evaluation des eingesetzten Erhebungs-Instrumentariums; Auftraggeber: Rhein-Sieg-Kreis, 2010
- **Abschätzung und Bewertung der Verkehrs- und Kostenfolgen von Siedlungsprojekten unter besonderer Berücksichtigung der Belange des ÖPNV:** FOPS-Projekt zur Entwicklung eines Tools zur Abschätzung der Verkehrs- und Kostenfolgen von Siedlungsprojekten in Zusammenarbeit mit dem Difu; Auftraggeber: Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Stadtentwicklung, 2008-2010
- **Parkraumuntersuchung zum Bewohnerparken in der Willicher Innenstadt.** Auftraggeber: Stadt Willich, 2008-2009
- **Daseinsvorsorge und Dienstleistungsqualität in der Nahverkehrsplanung unter der besonderen Berücksichtigung der Belange älterer Verkehrsteilnehmer:** FOPS-Projekt in Zusammenarbeit mit der TU Dortmund; Auftraggeber: Bundesministerium für Verkehr, Bauen und Stadtentwicklung über Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR), 2007-2010
- **Masterplan Mobilitätsmanagement – Analyse von Fördermöglichkeiten und Vorschläge zur Optimierung des Instrumentariums:** Analyse der bestehenden Fördermöglichkeiten auf den Ebenen EU, Bund, Länder und Kommunen und Aufzeigen von Möglichkeiten zur Optimierung und Erweiterung des Instrumentariums; Projektkoordination: Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung Dortmund; Auftraggeber: dena - Deutsche Energie-Agentur, 2010
- **Neubau- und Umnutzungspotenziale auf Stadtbrachen für künftige Wohnungsnachfrage:** Aufzeigen von Potenzialen auf Stadtbrachen in drei verschiedenen Regionen (Stuttgart, Hannover, Halle/Saale); Wohnungsmarkttendenzen; Strategien zur Aktivierung von Brachflächen sowie zur Innenverdichtung; Auftraggeber: Umweltbundesamt, 2008-2010

- **Stadtumbau und Infrastruktursysteme:** Wege zur kosteneffizienten Anpassung in Bestandsgebieten; Folgekostenentwicklung; Pilotstudie in Iserlohn; in ARGE mit dem ILS gGmbH; Auftraggeber: Ministerium für Bauen und Verkehr in NRW, 2008-2009
- **Verkehrszählungen in Warendorf:** Durchführung von Kordon- und Knotenpunktzählungen in Warendorf zur Bestimmung des Durchgangsverkehrs; Auftraggeber: Stadt Warendorf und private Bürgerinitiativen, 2009
- **Verkehrszählungen in Dortmund:** Verkehrszählungen an 165 Knotenpunkten für die Modellaufbereitung; Auftraggeber: Stadt Dortmund, 2008-2009
- **ExWoSt-Projekt: Vernetzte Spiel- und Begegnungsräume im Frankfurter Nordend:** Projektsteuerung und Moderation eines ExWoSt-Modellvorhabens zur generationsübergreifenden Qualifizierung des öffentlichen Raums; Auftraggeber: Stadt Frankfurt am Main, 2007-2009
- **Geschäftsstraßengestaltung - weniger ist mehr:** DSSW-Studie zur Bewertung von Reduktionsansätzen in der Geschäftsstraßengestaltung unter ökonomischen und gestalterischen Gesichtspunkten; Pilotstadt Korbach; Auftraggeber: Deutsches Seminar für Städtebau und Wirtschaft (DSSW), 2007-2008
- **Lean² - Nachhaltiges Flächenmanagement und kommunale Finanzen:** Entwicklung eines Instruments zur Bewertung der Folgekosten von Siedlungsentwicklungsprojekten; Auftraggeber: Bundesministerium für Forschung und Bildung (BMBF), 2006-2008
- **Parkraumanalyse Berufskollegzentrum Sckellstraße Dortmund:** Parkraumuntersuchung; Auftraggeber: Stadt Dortmund, 2007
- **Kosten und Nutzen zukünftiger Siedlungsentwicklung:** Forschungsexpertise für das Land NRW zu den Bau- und Folgekosten von Siedlungsprojekten; Auftraggeber: Ministerium für Bauen und Verkehr NRW/ILS NRW, 2005-2007
- **Leitfaden für eine grenz- und baulastträgerüberschreitende Radverkehrsplanung:** Erarbeitung eines Leitfadens für kommunale Gebietskörperschaften im Rahmen des Nationalen Radverkehrsplans; Auftraggeber: Bundesministerium für Bau, Verkehr und Wohnungswesen, 2005-2006
- **Kopplungs- und Kombinationsmöglichkeiten für die Fortentwicklung von Nutzungsstrukturen in Innenstädten von Klein- und Mittelstädten:** DSSW-Projekt zu branchenübergreifenden Kopplungsmodellen im Handel; in ARGE mit IFH Köln; Auftraggeber: Deutsches Seminar für Städtebau und Wirtschaft (DSSW), 2005
- **MOBIHARZ - Mobilitätsmanagement und -service für einen umweltfreundlichen Ausflugs- und Kurzurlauberverkehr:** Forschungsvorhaben des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) im Projektschwerpunkt Freizeitverkehr; Auftraggeber: Bundesministerium für Bildung und Forschung, 2001-2004
- **Umsetzung und Akzeptanz für eine nachhaltige Siedlungs- und Verkehrsentwicklungsplanung:** Politik- und Prozessanalyse zu Erfolgsfaktoren und Hemmnissen einer nachhaltigen Verkehrspolitik; Forschungsprojekt in Zusammenarbeit mit dem ILS Dortmund und der TU Dortmund; Auftraggeber: Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen, 2003-2004

- **Mobilitätserhebung zum ÖPNV der Stadt Köln:** Auswertung einer Mobilitätserhebung in der Innenstadt und im rechtsrheinischen Nordteil zur Verbesserung des ÖV-Angebotes; Auftraggeber: Stadt Köln, 2004
- **Studie zur Verkehrserzeugung von Nahversorgern und Discountern in Dortmund:** Kfz-Verkehrserzeugung und Parkplatzauslastung von Discountern und Vollsortimentern in unterschiedlichen Lagen und Ausführungen; Auftraggeber: Stadt Dortmund, 2004
- **Nachhaltige Regional-, Städtebau- und Verkehrsentwicklungsplanung (RAVE):** Beispiele für nachhaltige kommunale und regionale Siedlungs- und Verkehrsprojekte; Forschungsprojekt in Zusammenarbeit mit der Universität Dortmund; Auftraggeber: Bundesministerium für Verkehr, Bau und Wohnungswesen, 2001-2003

Kommunikation, Veranstaltungsmanagement und Moderation

- **Aktionsprogramm Sicheres Queren – 1.000 Zebrastreifen für Baden-Württemberg:** Begleitung eines landesweiten Aktionsprogramms mit der Entwicklung und Kommunikation von Fußgängerüberwegekonzepten für sechs Modellkommunen; Auftraggeber: Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg bzw. NVBW, 2019-2020
- **Workshop „Nachhaltige Mobilität" Fulda:** Durchführung eines Workshops zur nachhaltigen Mobilität; Auftraggeber: Stadt Fulda, 2019
- **Beratung „Integriertes Handlungskonzept Innenstadt" Bergisch Gladbach.** Auftraggeber: plan-lokal, 2019-2020
- **Seminarreihe „Sicher zu Fuß und mit dem Rad - Verkehrssichere Gestaltung innerörtlicher Hauptverkehrsstraßen":** Teilnahme an insgesamt 9 Seminaren als Referent; Moderation einer Arbeitsgruppe; Auftraggeber: Deutsches Institut für Urbanistik - Difu, 2018-2019
- **Fachveranstaltung zum Thema Gehen, Sitzen, Spielen in Karlsruhe:** Entwicklung eines inhaltlichen, methodischen und organisatorischen Konzepts für die zweigliedrige Fachveranstaltung (Fachseminar und Begehung) inkl. Veranstaltungsmanagement; Auftraggeber: Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg (NVBW) bzw. Ministerium für Verkehr, 2019
- **Fachveranstaltung zu Fußgängerquerungen in Ulm:** Entwicklung eines inhaltlichen, methodischen und organisatorischen Konzepts für die zweigliedrige Fachveranstaltung (Fachseminar und Begehung) inkl. Veranstaltungsmanagement; Auftraggeber: Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg (NVBW) bzw. Ministerium für Verkehr, 2018
- **Moderatives Verfahren Radverkehrsförderung, Stadt Gütersloh:** Konzeption und Moderation eines Dialogs mit den radverkehrsrelevanten Akteuren; Auftraggeber: Stadt Gütersloh; 2018
- **FUKO - 2. Deutscher Fußverkehrskongress 2018 in Berlin:** Inhaltliche und organisatorische Vorbereitung eines Programms zum 2. Fußverkehrskongress; Auftraggeber: Umweltbundesamt in Zusammenarbeit mit dem Land NRW, Land Berlin, DVR sowie der Bergischen Universität Wuppertal; 2018
- **Leitfaden „Schritt für Schritt zur fußverkehrsfreundlichen Kommune":** Vorbereitung und Erarbeitung eines anschaulichen Leitfadens für Kommunen zum Einstieg in eine kommunale Fußverkehrsförderung; Auftraggeber: NVBW bzw. Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg, 2017-2018
- **Nahmobilitätsworkshops in Geldern:** Vorbereitung, Durchführung und Moderation von zwei Politikworkshops zur Förderung der Nahmobilität in Geldern; Auftraggeber: Stadt Geldern, 2017
- **Fachveranstaltung zur Kindermobilität in Heidelberg:** Entwicklung eines inhaltlichen, methodischen und organisatorischen Konzepts für die zweigliedrige Fachveranstaltung (Fachseminar und Begehung) inkl. Veranstaltungsmanagement; Auftraggeber: Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg (NVBW) bzw. Ministerium für Verkehr, 2017



- **Broschüre „Fußverkehr – sozial und sicher: Ein Gewinn für alle":** Grundlagendokument Fußverkehr für das Land Baden-Württemberg; Vorbereitung und Erarbeitung eines Grundlagendokuments (inkl. Durchführung eines Expertengremiums Fußverkehr); Auftraggeber: NVBW bzw. Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg, 2016-2017
- **5. Nationaler Radverkehrskongress 2017 in Mannheim:** Inhaltliche Vorbereitung des Programms des 5. Nationalen Radverkehrskongresses 2017 in Mannheim; in Zusammenarbeit mit IFOK; Auftraggeber: Bundesministerium für Verkehr und Infrastruktur, 2016-2017
- **Moderation der Öffentlichkeitsbeteiligung zum Nahverkehrsplan Düsseldorf:** Moderation des Verfahrens sowie Organisation des Planungsdialogs in den Stadtbezirken; Auftraggeber: Landeshauptstadt Düsseldorf 2016
- **Planungsworkshop zur Radachse Detmolder Straße in Bielefeld:** Durchführung eines Planungsworkshops und Erarbeitung einer Vorplanung für die Radwegeverbindung entlang der Detmolder Straße in Bielefeld; Bestandsanalyse und -bewertung; Variantenentwicklung; Durchführung des Workshops mit Akteuren und Öffentlichkeit; Auftraggeber: Stadt Bielefeld, 2016
- **Fachveranstaltung Fußverkehr in Göppingen:** Entwicklung eines inhaltlichen, methodischen und organisatorischen Konzepts für die zweigliedrige Fachveranstaltung (Fachseminar und Begehung) auf Grundlage der bei den Fußverkehrs-Checks 2015 gesammelten Expertise; Veranstaltungsmanagement; Öffentlichkeitsarbeit; Auftraggeber: Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg (NVBW), 2016
- **Nahmobilitätsworkshops in Bünde:** Vorbereitung, Durchführung und Dokumentation von mehreren Workshops mit Verwaltung, Politik und Verbänden; Auftraggeber: Stadt Bünde, 2015
- **Projektkoordination Mobil.Pro.Fit:** Koordinator und Ansprechpartner eines Programms zum betrieblichen Mobilitätsmanagement; Koordination mit Projektträger sowie Mittler und Berater zwischen Kommunen, Betrieben und Mobilitätsberater im Rahmen eines Zertifizierungsprozesses für betriebliches Mobilitätsmanagement; Auftraggeber: Städtenetzwerk Mobilitätsmanagement Ruhr, 2014-2015
- **Moderation des ÖPNV-Gutachtens für den Bochumer Osten:** Moderation von Arbeitskreisen im Rahmen der Erstellung eines ÖPNV-Gutachtens für den Bochumer Osten in Zusammenarbeit mit dem Büro StadtVerkehr; Auftraggeber: Stadt Bochum, 2014
- **Moderation des Verkehrskonzeptes Sylt:** Moderation von Arbeitskreis- und Bürgermeistersitzungen; Auftraggeber: Gemeinde Westerland, 2013-2014
- **Workshop zur verkehrlich-städtebaulichen Integration zum Regionale-2016-Projekt Hof Schoppmann in Darup:** Workshop-Gestaltung mit Projektträgern; Entwurfsstudien zur verkehrlich-städtebaulichen Integration des Hofes Schoppmann im Ortsteil Darup; Auftraggeber: Gemeinde Nottuln, 2013
- **3. Nationaler Radverkehrskongress in Münster 2013;** Inhaltliche und thematische Vorbereitung sowie Dokumentation des Kongresses; Auftraggeber: Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, 2012-2013

- **AGFK Baden-Württemberg: Begleitung der Öffentlichkeitsarbeit und Beratung in planerischen Fragen.** In ARGE mit der Agentur Fairkehr; Auftraggeber: Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg, 2012-2016
- **Moderation AK Nahmobilität in Bünde:** Vorbereitung, Input und Moderation eines Arbeitskreises zur Förderung der Nahmobilität mit lokalen Akteursgruppen; Auftraggeber: Stadt Bünde, 2013
- **Regionale 2016: Regionales Dialogforum Mobilität:** Organisation eines Dialogforums für Projektideen zum Themenfeld Mobilität; Vernetzung der Projektpartner; Auftraggeber: Regionale 2016 Agentur, 2012-2013
- **AGFK Bayern: Öffentlichkeitarbeit zur Aktion Stadtradeln.** Auftraggeber: Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundlicher Kommunen in Bayern (AGFK), 2012
- **Fachkonferenz zum Neubürgermarketing Mobilität.** Vorbereitung und Organisation einer Fachkonferenz zum Thema Neubürgermarketing; Auftraggeber: Stadt Bochum, 2012
- **Mobil.Pro.Fit:** Erarbeitung eines Zertifizierungsprozesses für betriebliches Mobilitätsmanagement für mehrere Betriebe im IHK-Bezirk zu Dortmund; in ARGE mit Baum Consult und D. Krahmann; Auftraggeber: IHK Dortmund in Zusammenarbeit mit Stadt Dortmund, Kreis Unna, Stadt Hamm sowie MKULNV NRW, 2012
- **Bürgerwerkstätten zum Integrierten Gesamtverkehrskonzept Schwerte-Nord:** Erarbeitung von integrierten Lösungen zur Optimierung der Verkehrssituation westlich und östlich der B236 im Schwerter Norden; Durchführung eines Beteiligungskonzepts mit Planungswerkstatt; Auftraggeber: Stadt Schwerte, 2010-2011
- **2. Nationaler Radverkehrskongress 2011 in Nürnberg:** Inhaltliche und thematische Vorbereitung und Organisation sowie Dokumentation des Kongresses; Auftraggeber: Oberste Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern, 2010-2011
- **Begleitende Öffentlichkeitsarbeit für die Umgestaltung von fünf fußgängerfreundlichen Plätzen in Stadtteilzentren in Duisburg:** Erarbeitung einer Broschüre für fünf barrierefreie Plätze nach dem Shared-Space-Prinzip; begleitende Öffentlichkeitsarbeit und Sensibilisierung; Auftraggeber: Stadt Duisburg, 2009-2010
- **ExWoSt-Projekt: Jugend.Frei.Raum Frankfurt - Beteiligung von Jugendlichen an der Freiraumgestaltung im Quartier:** Entwicklung jugendspezifische Werkstätten und Beteiligungsformen im Rahmen des Forschungsfeldes „Innovationen für familien- und altengerechte Stadtquartiere" -Baustein: Jugendliche im Stadtquartier; Auftraggeber: Stadt Frankfurt am Main, 2009-2010
- **Regionale Koordination für das Aktionsprogramm Mobilitätsmanagement – Region Ruhrgebiet:** Aufbau und Koordinierung eines Netzwerks zum Mobilitätsmanagement für Kommunen und Betriebe im Ruhrgebiet; Vermittlung von Erstberatungen; Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit; Auftraggeber: Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena), 2008-2010

- **1. Nationaler Radverkehrskongress in Berlin 2009:** Inhaltliche und thematische Vorbereitung und Organisation des Kongresses sowie Dokumentation; Auftraggeber: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung des Landes Berlin, 2008-2009
- **ExWoSt-Projekt: Vernetzte Spiel- und Begegnungsräume im Frankfurter Norden:** Projektsteuerung und Moderation von Umsetzungsprozessen zur generationsübergreifenden Qualifizierung des öffentlichen Raums; Auftraggeber: Stadt Frankfurt am Main, 2007-2009
- **Werkstätten zur IHK-Innenstadtoffensive Koblenz:** Service- und Dienstleistungen zur Verbesserung der Erreichbarkeit von Innenstädten; Recherche und Durchführung von Werkstätten in den Städten Idar-Oberstein und Koblenz; Auftraggeber: IHK Koblenz, 2007
- **Werkstattverfahren zur wirtschaftlichen Belebung von Innenstädten in Kleinstädten:** Werkstattverfahren zur Revitalisierung der Innenstadtentwicklung in vier Kleinstädten (Lutherstadt Eisleben, Zerbst, Stavenhagen, Ilsenburg); Auftraggeber: Bundeswirtschaftsministerium über das DSSW, 2006-2007
- **Bürgerforum zur Leitbildentwicklung zum Verkehrsentwicklungsplan der Stadt Trier:** Vorbereitung und Moderation eines Bürgerforums zur Leitbildentwicklung und Zielerarbeitung zum Verkehrsentwicklungsplan; Auftraggeber: Stadt Trier, 2006
- **Bürgerwerkstätten zur Aufwertung des Lessingplatzes in Neuss-Norf.** Auftraggeber: Stadt Neuss, 2004-2005
- **Broschüre Mobilität in Freizeit- und Tourismusregionen:** Broschüre im Rahmen des MOBIHARZ-Projektes; gefördert vom Bundesforschungsministerium; Auftraggeber: Bundesforschungsministerium, 2003-2004
- **Bürgerwerkstätten zur Straßengestaltung und Verkehrsberuhigung im Rahmen des URBAN-Projektes Düsseldorf-Flingern.** Auftraggeber: Landeshauptstadt Düsseldorf, 2002
- **Tagungsvorbereitung „Umweltschonender Einkaufs- und Freizeitverkehr" - Strategien, Modellprojekte, Erfahrungen in Halle und Leipzig:** In Zusammenarbeit mit dem Wuppertal Institut; Auftraggeber: Umweltbundesamt, 2002
- **Seniorenwerkstatt im Rahmen des Lokale-Agenda-Prozesses in Rhede.** Auftraggeber: Stadt Rhede, 2001
- **Zukunftswerkstatt im Lokalen-Agenda-Prozess in Rhede:** Zukunftswerkstatt zum Thema Verkehr / Mobilität / Verkehrsentwicklung; Vorbereitung der Verkehrsentwicklungsplanung und des Lokalen-Agenda-Prozesses der Stadt Rhede, Diskussionsbeitrag zum Stadtmarketing-Leitbild; Auftraggeber: Stadt Rhede, 2001

Alle Fotos, soweit nicht anders vermerkt: Planersocietät